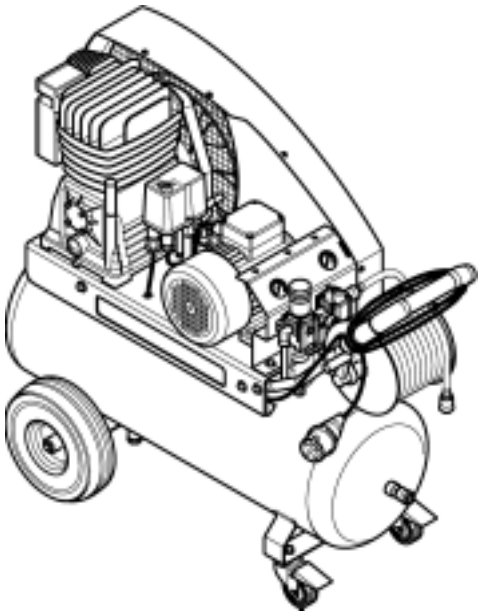
metabo®



Mega 700 D

(D) Originalbetriebsanleitung 3
(ENG) Original operating instructions 12
(F) Instructions d'utilisation originales 20
(NL) Origineel gebruikaanwijzing 29

115 167 7700 / 0210 - 3.0

D DEUTSCH

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit, daß dieses Produkt mit den folgenden Normen übereinstimmt* gemäß den Bestimmungen der Richtlinien**

F FRANÇAIS

DECLARATION DE CONFORMITE

Nous déclarons, sous notre seule responsabilité, que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normatifs suivants* en vertu des dispositions des directives **

IT ITALIANO

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

Noi dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle seguenti norme* in conformità con le disposizioni delle normative **

PT PORTUGUÊS

DECLARAÇÃO DE CONFORMIDADE

Declaramos sob nossa responsabilidade que este produto está de acordo com as seguintes normas* de acordo com as directrizes dos regulamentos **

FIN SUOMI

VAATIMUKSENMUKAISUUSVAKUUTUS

Vakuutamme, että tämä tuote vastaa seuraavia normeja* on direktiivien määräysten mukainen**

DA DANSK

OVERENSSTEMMELSESATTEST

Hermed erklærer vi på eget ansvar, at dette produkt stemmer overens med følgende standarder* iht bestemmelserne i direktiverne**

EL Ελληνικές

ΔΗΛΩΣΗ ΑΝΤΙΣΤΟΙΧΕΙΑΣ

Δηλώνουμε με ιδία ευθύνη ότι το προϊόν αυτό αντιστοιχεί στις ακόλουθες προδιαγραφές* σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών**

CZ Čeština

Souhlasné prohlášení

Tímto na vlastní zodpovědnost prohlašujeme, že tento výrobek splňuje níže uvedené normy* normativní nařízení**

SL Slovenski

IZJAVA O SKLADNOSTI

S polno odgovornostjo izjavljamo, da so stroji izdelani z upoštevanju standardov* in z upoštevanjem regulativov navedenih v Direktivh**

ET Eesti

VASTAVUSDEKLARATSIOON

Käesolevaga deklareerime täielikul enda vastutusel, et see toode on vastavuses järgmiste standarditega* vastavalt allnimetatud direktiivides**

SK slovenčina

Konformné prehlásenie

Prehlasujeme s plnou zodpovednosťou, že tento výrobok zodpovedá nasledovným normám* podľa ustanovení smerníc**

ENG ENGLISH

DECLARATION OF CONFORMITY

We herewith declare in our sole responsibility that this product complies with the following standards* in accordance with the regulations of the undermentioned Directives**

NL NEDERLANDS

CONFORMITEITSVERKLARING

Wij verklaren als enige verantwoordelijke, dat dit product in overeenstemming is met de volgende normen* conform de bepalingen van de richtlijnen**

ES ESPAÑOL

DECLARACION DE CONFORMIDAD

Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el presente producto cumple con las siguientes normas* de acuerdo a lo dispuesto en las directrices**

SV SVENSKA

FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE

Vi försäkrar på eget ansvar att denna produkt överensstämmer med följande standarder* enligt bestämmelserna i direktiven**

NO NORGE

SAMSVARSERKLÆRING

Vi erklærer under eget ansvar at dette produkt samsvarer med følgende normer* henhold til bestemmelsene i direktiv**

POL POLSKI

OŚWIADCZENIE O ZGODNOŚCI

Oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że niniejszy produkt odpowiada wymogom następujących norm* według ustaleń wytycznych **

HU MAGYAR

MEGEGYEZŐSÉGI NYILATKOZAT

Kizárólagos felelősségünk tudatában ezennel igazoljuk, hogy ez a termék kielégíti az alábbi szabványokban lefektetett követelményeket* megfelel az alábbi irányelvek előírásainak**

LV lietuvių

Atbilstības deklarācija

Mēs, apakšā parakstījušies, ar šo deklarējam ar pilnu atbildību, ka šis produkts atbilst šādiem standartiem* saskaņā ar zemāk minēto Direktīvu norādījumiem **

BG БЪЛГАРСКИ

ДЕКЛАРАЦИЯ ЗА СЪОТВЕТСТВИЕ

Ние декларираме на собствена отговорност, че този продукт е в съответствие със следните норми* съгласно предписанията на директиви**

LT Latviešu

Suderinamumo aktas

Mes vienpusiškai garantuojame, kad šis produktas atitinka sekančius standartus* pagal žemiau minimas Nuostatas**

RO Română

Declaratie de conformitate

Declaram pe proprie raspundere ca acest produs corespunde urmatoarelor norme*, conform dispozitiilor directivelor**

Kompressor/ compressor/ compresseur

MEGA 700 D

*** EN 1012-1, EN 60204-1,**
**** 2006/42/EG, 2004/108/EG**

ppa.

Volker Siegle
Director Innovation, Research and Development
Dokumentationsbevollmächtigter/ responsible person for documentation/ Chargé de la documentation

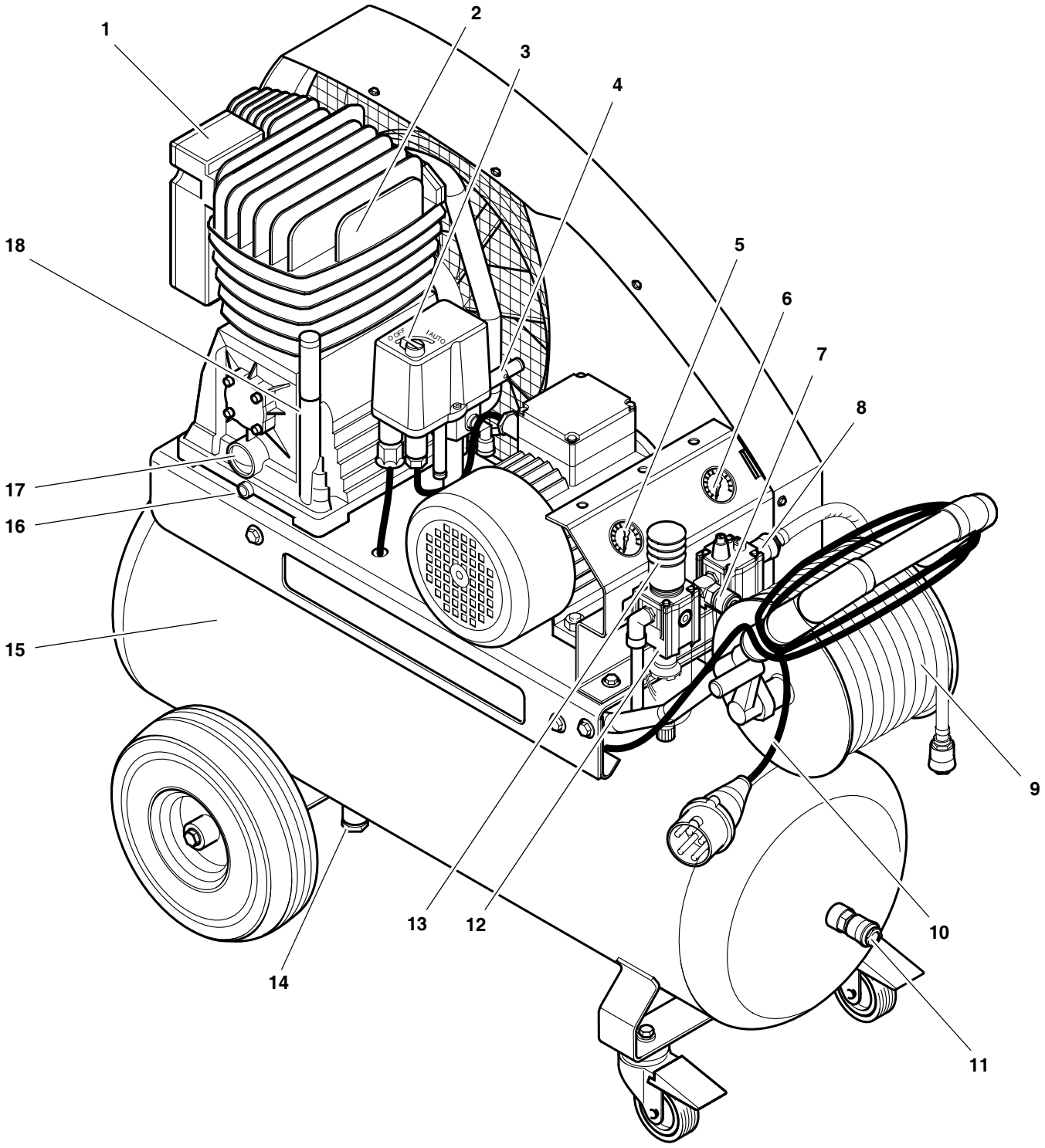
CE

Metabowerke GmbH
Metabo-Allee 1
D - 72622 Nürtingen

Nürtingen, 05.01.2010

1001336

1. Das Gerät im Überblick



1 Luftfiltergehäuse

2 Verdichter

3 Ein/Aus-Schalter

4 Sicherheitsventil

5 Manometer Kesseldruck

6 Manometer Regeldruck

7 Druckluftanschluss für geregelte, gefilterte, ungeölte Druckluft

8 Druckluftanschluss für geregelte, gefilterte, ölhaltige Druckluft

9 Schlauchtrommel mit Druckluftschlauch

10 Netzkabel

11 Druckluftanschluss für ungeregelte, ungefilterte, ungeölte Druckluft

12 Filterdruckminderer

13 Druckregler

14 Ablass-Schraube für Kondenswasser des Druckbehälters

15 Druckbehälter

16 Ölablass-Schraube

17 Ölschauglas

18 Öleinfüllstutzen

Nicht abgebildet

– Bedienungsanleitung

– Ersatzteilliste

– Herstellerbescheinigung Druckbehälter

Inhaltsverzeichnis

1. Das Gerät im Überblick 3
2. Zuerst lesen! 4
3. Sicherheit 4
3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 4
3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise 4
3.3 Symbole auf dem Gerät 5
3.4 Sicherheitseinrichtungen 5
4. Betrieb 5
4.1 Vor dem ersten Betrieb 5
4.2 Netzanschluss 6
4.3 Aufstellung 6
4.4 Druckluft erzeugen 6
5. Wartung und Pflege 7
5.1 Regelmäßige Wartung 7
5.2 Maschine aufbewahren 8
6. Lieferbares Zubehör 8/39
7. Probleme und Störungen 10
8. Reparatur 10
9. Umweltschutz 10
10. Technische Daten 10

2. Zuerst lesen!

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, benachrichtigen Sie umgehend Ihren Händler. Nehmen Sie das Gerät **nicht** in Betrieb!
- Entsorgen Sie die Verpackung bitte umweltgerecht. Geben Sie sie an entsprechende Sammelstellen.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung gut auf, damit Sie bei Unklarheiten jederzeit nachlesen können. Falls der Kompressor gewerblich genutzt wird, bewahren Sie auch die Prüfbescheinigungen der Druckluftkomponenten auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen, geben Sie auch die Begleitdokumente mit.

3. Sicherheit

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge.

Die Verwendung im medizinischen Bereich, im Nahrungsmittelbereich sowie das Füllen von Atemluftflaschen ist nicht gestattet.

Die Anlage darf nicht im Freien betrieben werden.

Explosive, brennbare oder gesundheitsgefährdende Gase dürfen nicht angesaugt werden. In explosionsgefährdeten Räumen ist der Betrieb nicht gestattet.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig. Durch bestimmungswidrige Verwendung, Veränderungen am Gerät oder durch den Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, können unvorhersehbare Schäden entstehen!

Kinder, Jugendliche und nicht unterwiesene Personen dürfen das Gerät und die daran angeschlossenen Druckluftwerkzeuge nicht benutzen.

3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Gebrauch dieses Elektrogerätes die folgenden Sicherheitshinweise, um Gefahren für Personen oder Sachschäden auszuschließen. Beachten Sie die speziellen Sicherheitshinweise in den jeweiligen Kapiteln. Bewahren Sie alle dem Gerät beiliegenden Dokumente sorgfältig auf.

Beachten Sie gegebenenfalls berufsgenossenschaftliche Richtlinien oder Unfallverhütungs-Vorschriften für den Umgang mit Kompressoren und Druckluft-Werkzeugen.

Beachten SIe als gewerblicher Betreiber die gesetzlichen Vorschriften zum Betrieb von überwachungsbedürftigen Anlagen.

Allgemeine Gefahr!

Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung – Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
Seien Sie aufmerksam. Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrogerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Achten Sie darauf, dass das Elektrogerät sicher steht und nicht umkippen kann (Luftdruck der Bereifung kontrollieren). Benützen Sie dieses Elektrogerät nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.

Halten Sie Kinder aus dem Arbeitsbereich fern. Lassen Sie während des Betriebs andere Personen nicht das Werkzeug oder das Netzkabel berühren. Überlasten Sie dieses Elektrogerät nicht – benutzen Sie dieses Elektrogerät nur im Leistungsbereich, der in den Technischen Daten angegeben ist.

Gefahr durch Elektrizität!

Setzen Sie dieses Elektrogerät nicht dem Regen aus.
Benützen Sie dieses Elektrogerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Vermeiden Sie beim Arbeiten mit diesem Elektrogerät Körperberührung mit geerdeten Teilen (z.B. Heizkörpern, Rohren, Herden, Kühlschränken). Verwenden Sie das Netzkabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist.

Verletzungsgefahr durch austretende Druckluft und Teile, die durch Druckluft mitgerissen werden!

Richten Sie Druckluft niemals auf Menschen oder Tiere.
Stellen Sie sicher, dass alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile für den Arbeitsdruck ausgelegt sind oder über Druckminderer angeschlossen werden.
Beachten Sie beim Lösen der Schnellkupplung, dass die im Druckluftschlauch enthaltene Druckluft plötzlich entweicht. Halten Sie daher das zu lösende Ende des Druckluftschlauches fest.
Stellen Sie sicher, dass alle Verschraubungen stets fest angezogen sind.
Reparieren Sie das Gerät nicht selbst! Nur Fachleute dürfen Reparaturen an Kompressoren, Druckbehältern und Druckluft-Werkzeugen durchführen.

Gefahr durch ölhaltige Druckluft!

Verwenden Sie ölhaltige Druckluft ausschließlich für Druckluftwerkzeuge, die für ölhaltige Druckluft vorgesehen sind. Benutzen Sie einen Druckluftschlauch für ölhaltige Druckluft nicht für Druckluftwerkzeuge, die nicht für ölhaltige Druckluft vorgesehen sind. Füllen Sie keine Autoreifen usw. mit ölhaltiger Druckluft.

Verbrennungsgefahr an den Oberflächen der druckluftführenden Teile!

Lassen Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten abkühlen.

Verletzungs- und Quetschgefahr an beweglichen Teilen!

Nehmen Sie das Gerät nicht ohne montierte Schutzvorrichtung in Betrieb. Beachten Sie, dass das Gerät bei Erreichen des Mindestdrucks automatisch anläuft! – Stellen Sie vor Wartungsarbeiten sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.
Stellen Sie sicher, dass sich beim Einschalten (zum Beispiel nach Wartungsarbeiten) keine Werkzeuge oder losen Teile mehr im Elektrogerät befinden.
Greifen Sie beim Auf- oder Abwickeln des Druckluftschlauches nicht zwischen die Handkurbel und den Transportgriff.

Gefahr durch unzureichende persönliche Schutzausrüstung!

Tragen Sie einen Gehörschutz.
Tragen Sie eine Schutzbrille.
Tragen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten oder wenn gesundheitsgefährdende Nebel entstehen eine Atemmaske.
Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung.
Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.

Gefahr durch Mängel am Elektrogerät!

Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor. Jede Änderung an druckluftführenden Teilen führt dazu, dass die Baumusterprüfung ungültig wird. Arbeiten an Druckluftgeräten dürfen nur durch Fachkräfte erfolgen.

Pflegen Sie das Elektrogerät sowie das Zubehör sorgfältig. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften.

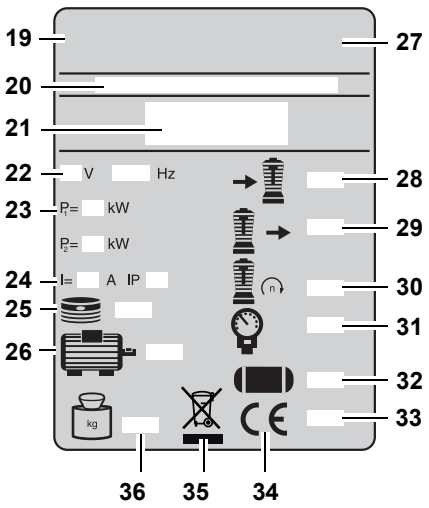
Stellen Sie sicher, dass das Gerät regelmäßig gewartet und geprüft wird.

Überprüfen Sie das Elektrogerät vor jedem Betrieb auf eventuelle Beschädigungen: Vor weiterem Gebrauch des Elektrogeräts müssen Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorrichtungen sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden. Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen um den einwandfreien Betrieb des Elektrogerätes zu gewährleisten.
Beschädigte Schutzvorrichtungen oder Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden. Lassen Sie beschädigte Schalter durch eine Kundendienstwerkstatt auswechseln. Benutzen Sie dieses Elektrogerät nicht, wenn sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Öl und Fett.

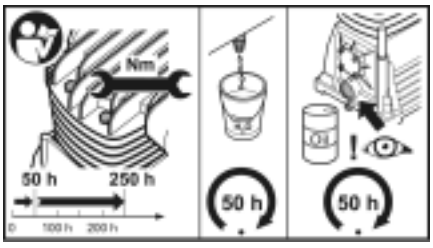
3.3 Symbole auf dem Gerät

Angaben auf dem Typenschild:



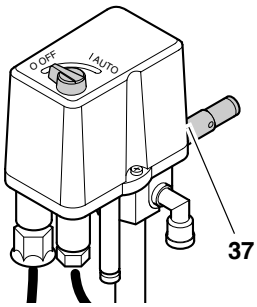
- **(19)** Hersteller
- **(20)** Artikel-, Versions-, Seriennummer
- **(21)** Gerätebezeichnung
- **(22)** Anschluss-Spannung / Frequenz
- **(23)** Motorleistung P_1 (siehe auch „Technische Daten“)
- **(24)** Absicherung / Schutzklasse
- **(25)** Anzahl Zylinder
- **(26)** Drehzahl Motor
- **(27)** Länderkennzeichen
- **(28)** Ansaugleistung
- **(29)** Füll-Leistung
- **(30)** Drehzahl Verdichter
- **(31)** Maximaler Druck
- **(32)** Volumen Druckbehälter
- **(33)** Baujahr
- **(34)** CE-Zeichen – Dieses Gerät erfüllt die EU-Richtlinien gemäß Konformitätserklärung
- **(35)** Entsorgungssymbol – Gerät kann über den Hersteller entsorgt werden
- **(36)** Gewicht

Wartungsaufkleber



3.4 Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitsventil



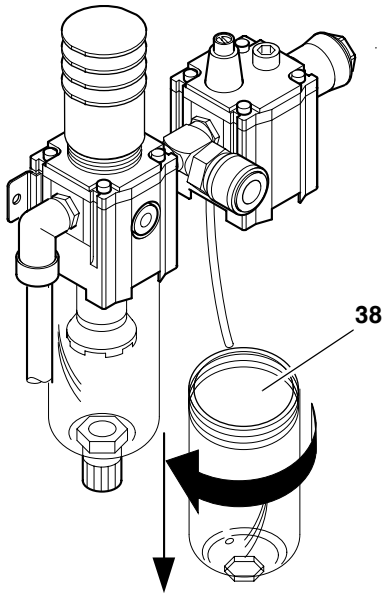
Das federbelastete Sicherheitsventil **(37)** befindet sich am Ein/Aus-Schalter. Das Sicherheitsventil spricht an, falls der zulässige Höchstdruck überschritten wird.

4. Betrieb

4.1 Vor dem ersten Betrieb

Pneumatiköl einfüllen

1. Druckluftöler **(38)** aufschrauben und Pneumatiköl einfüllen. Der Ölstand muss sich zwischen den beiden Markierungen befinden.



2. Druckluftöler wieder zuschrauben.

4.2 Netzanschluss

Gefahr! Elektrische Spannung
Setzen Sie die Maschine nur in trokkener Umgebung ein.
Betreiben Sie die Maschine nur an einer Stromquelle, die folgende Anforderungen erfüllt:

- **Steckdosen vorschriftsmäßig installiert, geerdet und geprüft;**
- **Absicherung entsprechend den Technischen Daten;**

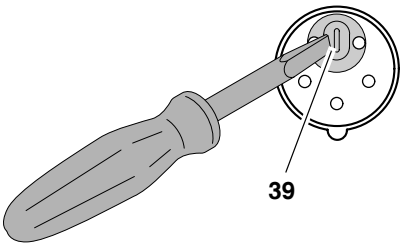
Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es beim Arbeiten nicht stört und nicht beschädigt werden kann.

Prüfen Sie jedesmal, ob die Maschine ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

Drehrichtung prüfen!

Je nach Phasenbelegung ist es möglich, dass sich der Motor falschherum dreht. Dies kann zu Schäden an der Maschine führen. Daher nach jedem Neuanschluss die Drehrichtung prüfen: Die Riemenscheibe des Verdichters muss sich in Richtung des Pfeiles (auf dem Riemenschutzgitter) drehen.
Bei falscher Drehrichtung müssen die Phasen am Netzstecker getauscht werden:

1. **Netzstecker ziehen.**
2. **Mit einem Schraubendreher wie abgebildet die Phasen tauschen:**
   - **Schalter (39) etwas hineindrükken**
   - **Schalter um 180 ° drehen.**



3. **Netzstecker erneut in die Steckdose stecken.**

Schützen Sie das Netzkabel vor Hitze, aggressiven Flüssigkeiten und scharfen Kanten.

Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt (siehe "Technische Daten").

Schalten Sie die Maschine nicht durch Ziehen des Netzsteckers aus, sondern am Ein/Aus-Schalter.

Ziehen Sie bei Betriebsende den Netzstecker aus der Steckdose.

4.3 Aufstellung

Der Aufstellort des Gerätes muss folgende Anforderungen erfüllen:

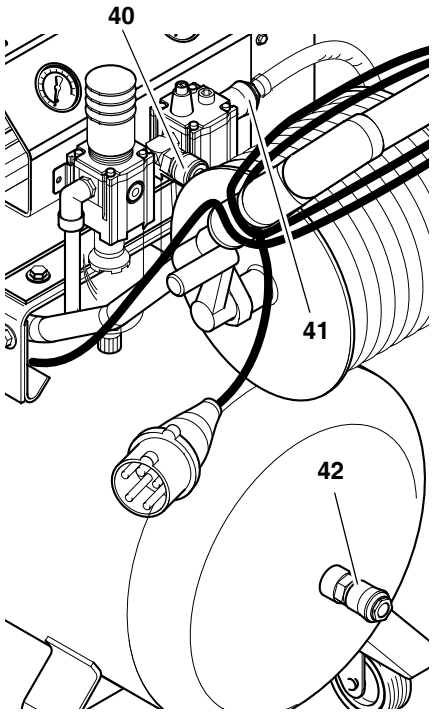
- Trocken, kühl, frostgeschützt
- Fester, waagerechter und ebener Untergrund

Gefahr!
Durch fehlerhafte Aufstellung können schwere Unfälle entstehen.

- **Sichern Sie das Gerät gegen Wegrollen und Umkippen.**
- **Ziehen Sie das Gerät nicht am Schlauch oder Netzkabel.**
- **Sicherheitseinrichtungen und Bedienelemente müssen jederzeit gut zugänglich sein.**

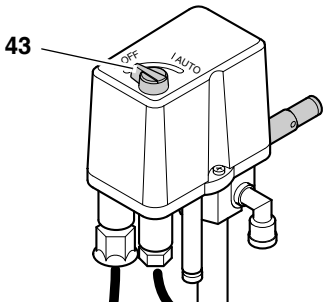
4.4 Druckluft erzeugen

1. Druckluftschlauch am Kompressor anschließen. Je nach Einsatzzweck stehen drei Anschlüsse zur Verfügung:
   - Druckluftanschluss für geregelte, gefilterte, ölfreie Druckluft **(40)**.
   - Druckluftanschluss für geregelte, gefilterte, ölhaltige Druckluft **(41)**.
   - Druckluftanschluss für ungeregelte, ungefilterte, ölfreie Druckluft **(42)**.

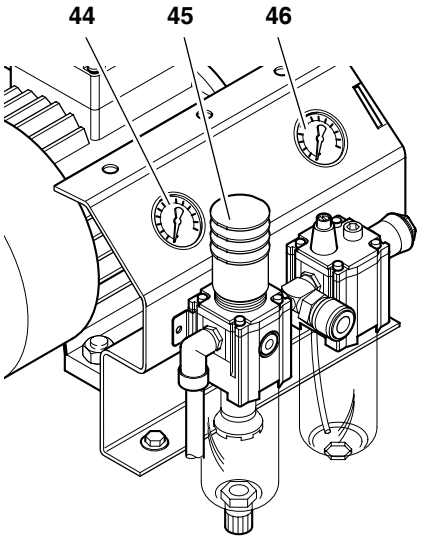


Gefahr!
Verwenden Sie ölhaltige Druckluft ausschließlich für Einsatzzwecke, die für ölhaltige Druckluft vorgesehen sind. Betreiben Sie z.B. keine Reifenfüllgeräte oder Farbspritzpistolen mit ölhaltiger Druckluft.
Ein Druckluftschlauch, der einmal für ölhaltige Luft benutzt wurde, darf nicht mehr für Zwecke eingesetzt werden, bei denen ölfreie Druckluft erforderlich ist.

2. Gerät einschalten **(43)** und abwarten, bis der maximale Kesseldruck erreicht ist (Kompressor schaltet ab).



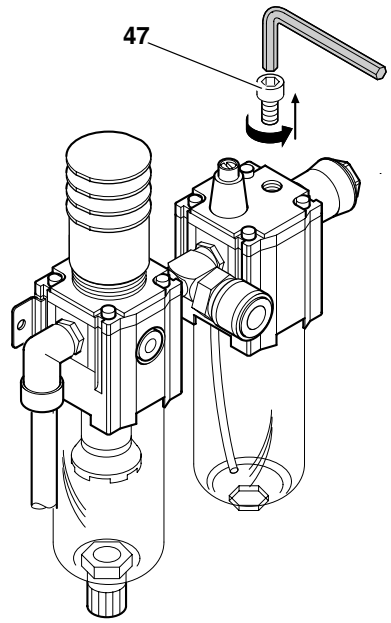
Der Kesseldruck wird am Kesseldruck-Manometer **(44)** angezeigt.



3. Regeldruck am Druckregler **(45)** einstellen. Der aktuelle Regeldruck wird am Regeldruck-Manometer **(46)** angezeigt.

Achtung!
Stellen Sie vor dem Anschließen eines Druckluftwerkzeugs sicher, dass der maximale Betriebsdruck des verwendeten Druckluft-Werkzeugs nicht überschritten wird!

4. Bei Verwendung von ölhaltiger Druckluft, Ölmenge an der Stellschraube **(47)** einstellen.



5. Druckluft-Werkzeug anschließen. Nun können Sie mit dem Druckluft-Werkzeug arbeiten.
6. Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie nicht unmittelbar weiter arbeiten wollen. Ziehen Sie danach auch den Netzstecker.

5. Wartung und Pflege

Gefahr!
Vor allen Arbeiten am Gerät:

- **Gerät ausschalten.**
- **Netzstecker ziehen.**
- **Warten bis das Gerät stillsteht.**
- **Stellen Sie sicher, dass das Gerät und alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile drucklos sind.**

Nach allen Arbeiten am Gerät:

- **Alle Sicherheitseinrichtungen wieder in Betrieb setzen und überprüfen.**
- **Sicherstellen, dass sich keine Werkzeuge oder Ähnliches an oder in der Maschine befinden.**

Weitergehende Wartungs- oder Reparaturarbeiten, als die in diesem Kapitel beschriebenen, dürfen nur Fachkräfte durchführen.

5.1 Regelmäßige Wartung

Achtung!
Überprüfen Sie am neuen Verdichter die Anzugsmomente der Zylinderkopfschrauben (siehe "Technische Daten") nach den ersten 50 und 250 Betriebsstunden.

Hinweise für den gewerblichen Betrieb:

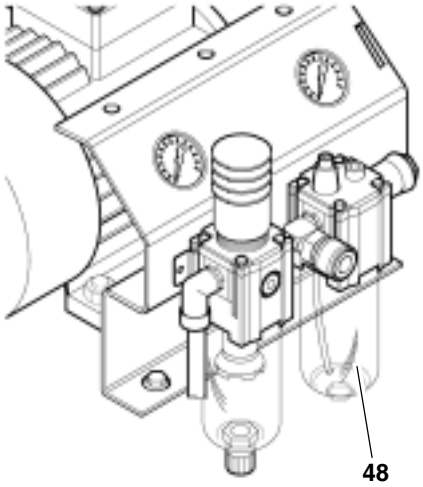
– Erstellen Sie einen Inspektions- und Wartungsplan, der betriebliche Faktoren wie Aufstellung oder Betriebsweise berücksichtigt. Sehen Sie darin regelmäßige Prüfungen durch eine befähigte Person vor.

Die Aufsichtsbehörde kann die Vorlage des Inspektions- und Wartungsplan und den Nachweis über die durchgeführten Prüfungen verlangen.

Sie können bei der Service-Niederlassung Ihres Landes eine Mustervorlage anfordern. Die Adresse finden Sie bei der Ersatzteilliste.

Vor jedem Arbeitsbeginn

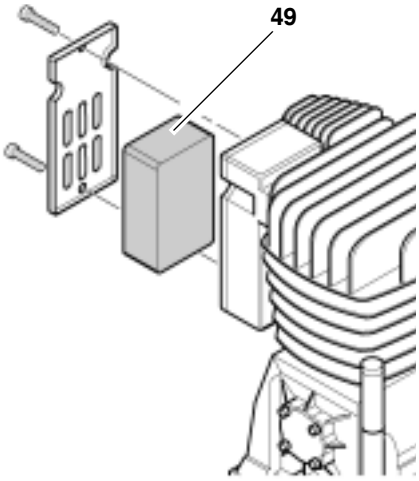
- Ölstand des Druckluftölers **(48)** prüfen, ggf. Pneumatiköl nachfüllen.



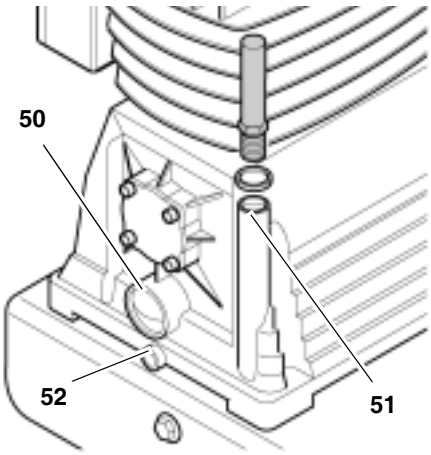
- Druckluftschläuche auf Beschädigungen prüfen, ggf ersetzen.
- Verschraubungen auf festen Sitz prüfen, ggf. festziehen.
- Anschlusskabel auf Beschädigungen überprüfen, ggf. durch Elektrofachkraft ersetzen lassen.

Alle 50 Betriebsstunden

- Luftfilter **(49)** am Verdichter prüfen, ggf. reinigen.



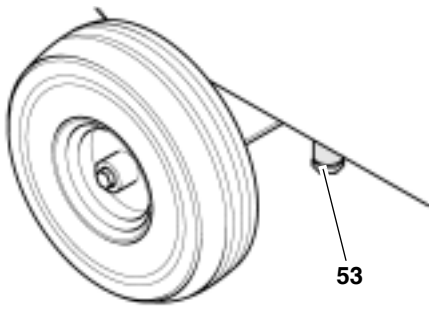
- Ölstand **(50)** des Verdichters prüfen, ggf. Öl nachfüllen **(51)**.



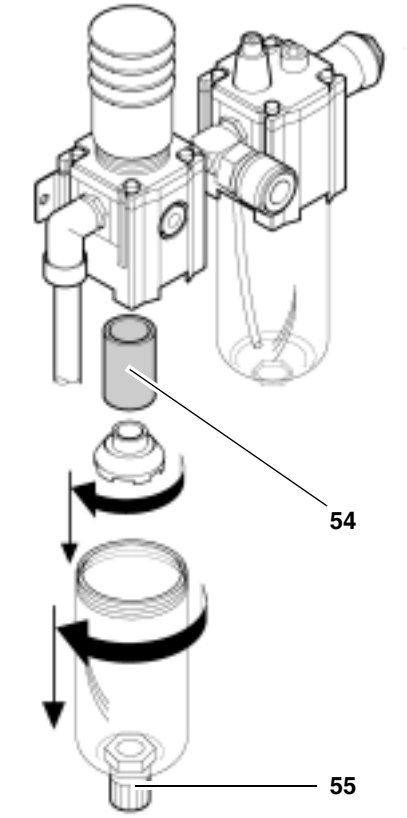
- Kondenswasser des Druckbehälters in ein Gefäß ablassen **(53)**. Gerät ggf. ankippen bzw. anheben

Das Kondenswasser enthält Ölrückstände. Entsorgen Sie das Kondenswasser umweltgerecht über entsprechende Sammelstellen!

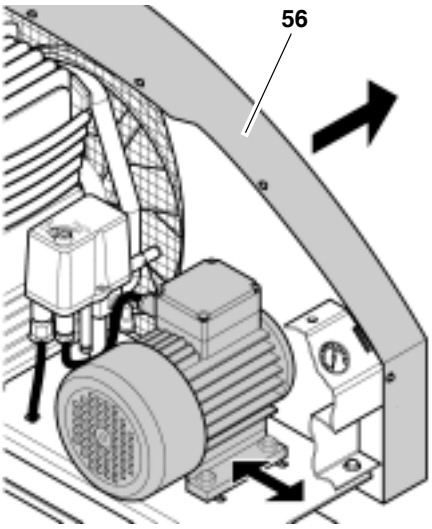
– Dichtung und Gewinde der Verschraubung vor dem erneuten Einsetzen reinigen.



- Luftfilter **(54)** am Filterdruckminderer reinigen.



- Kondenswasser am Filterdruckminderer ablassen **(55)**.
- Keilriemen prüfen:
  - Riemenschutzgitter **(56)** abschrauben.
  - Keilriemen gegebenenfalls ersetzen beziehungsweise nachspannen.
  - Zum Verstellen der Riemenspannung, vier Schrauben am Fuß des Motors lösen und Motor verschieben.
  - Schrauben am Fuß des Motors wieder festziehen.
  - Riemenschutzgitter wieder montieren.



Alle 250 Betriebsstunden

- Luftfilter am Verdichter erneuern.
- Luftfilter am Filterdruckminderer erneuern.

Alle 500 Betriebsstunden

- Öl des Verdichters an der Ölablass-Schraube **(52)** ablassen und erneuern.

Entsorgen Sie das Altöl umweltgerecht über entsprechende Sammelstellen!

Nach 1000 Betriebsstunden

- Inspektion in einer Fachwerkstatt durchführen lassen. Hierdurch wird die Lebensdauer des Kompressors wesentlich erhöht.

5.2 Maschine aufbewahren

1. Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Druckbehälter und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge entlüften.
3. Maschine so aufbewahren, dass sie nicht von Unbefugten in Gang gesetzt werden kann.

Achtung!
Maschine nicht ungeschützt im Freien oder in feuchter Umgebung aufbewahren.
Maschine zur Aufbewahrung oder zum Transport nicht auf eine Seite legen.

6. Lieferbares Zubehör

Für besondere Aufgaben erhalten Sie im Fachhandel folgendes Zubehör – die Abbildungen finden Sie auf der hinteren Umschlagseite:

Abdichten

A Kartuschenpistole KP 910
für handelsübliche Kartuschen.
Art.-Nr. 090 101 0030

Blechbearbeiten

B Blechnippler BN 540
besonders enger Schnittradius; trennt Stahlblech bis 1,0 mm Stärke.
Art.-Nr. 090 100 6784

Bohren

C Bohrmaschine BM 310
sehr handliches Gerät für ermüdungsfreies Arbeiten; Rechtslauf.
Art.-Nr. 090 100 6725

- Bohrmaschine BM 500 (ohne Abb.)
mit Schnellspannbohrfutter 3/8" und Rechts-/Linkslauf mit Schnellumschaltung.
Art.-Nr. 090 105 4533

Heften / Nageln

D Kombinagler Kombi 40/50
für Heftklammern (Typ 90) von 20 mm bis 40 mm und Stauchkopfnägel (Typ SKN) von 20 mm bis 50 mm.
Art.-Nr. 090 105 4720

- Kombinagler Kombi 32 (ohne Abb.)
für Heftklammern (Typ 90) von 15 mm bis 32 mm und Stauchkopfnägel (Typ SKN) von 16 mm bis 32 mm.
Art.-Nr. 090 105 4711
- Klammergerät KG 80/16
(ohne Abb.)
für Heftklammern (Typ 80) von 6 mm bis 16 mm.
Art.-Nr. 090 105 4681
- Klammergerät KG 90/25
(ohne Abb.)
für Heftklammern (Typ 90) von 15 mm bis 25 mm.
Art.-Nr. 090 105 4690
- Klammergerät KG 90/40
(ohne Abb.)
für Heftklammern (Typ 90) von 20 mm bis 40 mm.
Art.-Nr. 090 105 4703
- Stauchkopfnagler SKN 50
(ohne Abb.)
für Stauchkopfnägel (Typ SKN) von 20 mm bis 50 mm.
Art.-Nr. 090 105 4738

Lackieren

E Farbspritzpistole FB 2200 HVLP
High-Volume-Low-Pressure-Ausstattung vermindert den Rückprall des Farbnebels und sorgt für mehr Materialauftrag bei geringerem Lackverbrauch.
Art.-Nr. 090 105 4460

- Farbspritzpistole FB 2200
(ohne Abb.)
mit 0,5 l-Fließbecher; professionelle Farbspritzpistole; stufenlos einstellbar für Rund- und Breitstrahl.
Art.-Nr. 090 105 4452
- Farbspritzpistole SB 200
(ohne Abb.)
mit 1,0 l-Saugbecher.
Art.-Nr. 090 100 3882

- Farbspritzpistole FB 150 (ohne Abb.)
  mit 0,5 l-Fließbecher; für Grundierungen und Farben unterschiedlichster Viskosität.
  Art.-Nr. 090 100 3874
- Farbspritzpistole FB 90 (ohne Abb.)
  mit 0,75 l-Fließbecher; für Grundierungen und Farben unterschiedlicher Viskosität.
  Art.-Nr. 090 105 6064

Meißeln

F Meißelhammer-Set MHS 450
für Arbeiten auf dem Bau und im Karosseriebereich.
Art.-Nr. 090 100 9210

- Meißelhammer-Set MHS 315 (ohne Abb.)
  zum Putz- und Fliesenabschlagen und für leichte Stemmarbeiten.
  Art.-Nr. 090 100 6911

Reifen füllen / messen

G Reifenfüllmessgerät RF 480
professionelle Ausführung (geeicht).
Art.-Nr. 090 105 4630

- Reifenfüllmessgerät RF 363 (ohne Abb.)
  wie RF 480, jedoch ungeeicht.
  Art.-Nr. 090 105 4622
- Reifenfüllmessgerät RF 200 (ohne Abb.) zum Aufpumpen von Reifen und Bällen (geeicht).
  Art.-Nr. 090 105 6188
- Reifenfüllmessgerät RF 100 (ohne Abb.) wie RF 200, jedoch ungeeicht. Art.-Nr. 090 102 6724

Reinigen

H Blaspistole BP 200
Vollkunststoff-Ausführung.
Art.-Nr. 090 105 4606

- Blaspistole BP 300 (ohne Abb.)
  Vollkunststoff-Ausführung; besonders hohe Luftmenge durch Venturidüse. Art.-Nr. 090 105 4614
- Blaspistole BP 70 (ohne Abb.)
  Leichtmetall-Ausführung (mit 100 mm-Verlängerung).
  Art.-Nr. 090 102 6726
- Blaspistole BP 60 (ohne Abb.)
  Leichtmetall-Ausführung (kurz).
  Art.-Nr. 090 102 6718

Schrauben

I Schlagschrauber SR 230
robuste Ausführung für Anwendungen im Heimwerker- und KFZ-Bereich geeignet.
Art.-Nr. 090 105 6170

- Schlagschrauber SR 340-Set (ohne Abb.)
  professionelle Ausführung mit umfangreichem Zubehör.
  Art.-Nr. 090 105 6137
- Schlagschrauber SR 140-Set (ohne Abb.)
  für vielfältigen Einsatz im Hobby- und KFZ-Bereich geeignet; mit umfangreichem Zubehör.
  Art.-Nr. 090 100 8582
- Schlagschrauber SR 120-Set (ohne Abb.)
  geringer Luftbedarf, dadurch auch für kleinere Kompressoren geeignet; mit umfangreichem Zubehör.
  Art.-Nr. 090 100 6750
- Ratschenschrauber RS 320 (ohne Abb.)
  durch schmale Bauform und gummierten Ratschenkopf für Anwendungen im KFZ-Bereich bestens geeignet.
  Art.-Nr. 090 105 4541
- Ratschenschrauber RS 220-Set (ohne Abb.)
  Komplett-Set mit umfangreichem Zubehör.
  Art.-Nr. 090 100 6717
- Drehschrauber DS 1610 (ohne Abb.)
  mit Rechts-/Linkslauf mit Schnellumschaltung.
  Art.-Nr. 090 101 2440

Sprühen

J Sprühpistole SPP 161
zum Versprühen von Kaltreiniger, Öl, Flüssigwachs usw.
Art.-Nr. 090 105 4525

- Kombi-Sprühpistole UBS 820 (ohne Abb.)
  für handelsübliche 1,0 l-Schraubpatronen.
  Art.-Nr. 090 105 4479

Schläuche

K Schlauchtrommel ST 200
360°-drehbar; mit 30 m PU-Druckluftschlauch.
Art.-Nr. 090 105 4568

- Druckluftschlauch mit Gewebeeinlage (ohne Abb.)
  mit Schnellkupplung und Stecknippel; 5 m Länge; 12 mm Außendurchmesser; 6 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4908
- Druckluftschlauch mit Gewebeeinlage (ohne Abb.)
  mit Schnellkupplung und Stecknippel; 10 m Länge; 12 mm Außendurchmesser; 6 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4916
- Druckluftschlauch mit Gewebeeinlage (ohne Abb.)
  mit Schnellkupplung und Stecknippel; 10 m Länge; 15 mm Außendurchmesser; 9 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4924
- Druckluftschlauch mit Gewebeeinlage (ohne Abb.)
  50 m Länge; 15 mm Außendurchmesser; 9 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4932
- Spiralschlauch, Rilsan (ohne Abb.)
  mit Schnellkupplung und Stecktülle; 2,5 m Arbeitslänge; 8 mm Außendurchmesser; 6 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4940
- Spiralschlauch, Rilsan (ohne Abb.)
  mit Schnellkupplung und Stecktülle; 7,5 m Arbeitslänge; 8 mm Außendurchmesser; 6 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4959
- Spiralschlauch, Rilsan (ohne Abb.)
  mit Schnellkupplung und Stecktülle; 10,0 m Arbeitslänge; 10 mm Außendurchmesser; 8 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4967
- Schlauchaufroller SA 100 (ohne Abb.)
  mit Gewebeschlauch 20,0 m Länge; 15 mm Außendurchmesser; 9 mm Innendurchmesser.
  Art.-Nr. 090 105 4975
- Schlauchaufroller SA 200 (ohne Abb.)
  Geeignet für Wand und Deckenbefestigung; automatisches Aufrollen durch einfaches Ziehen; mit 8 m PU-Druckluftschlauch; 13 mm Außendurchmesser; 8 mm Innendurchmesser. Art.-Nr. 090 105 4550

Zubehör-Sets

L Zubehör-Set LPZ 7-S
enthält: Blaspistole, Reifenfüller, Reifenfüllnippel, Ballonhohlnadel, Farbspritzpistole, Sprühpistole, Spiralschlauch.
Art.-Nr. 090 100 3858

- Zubehör-Set LPZ 7-P (ohne Abb.)
  enthält: Blaspistole, Reifenfüller, Reifenfüllnippel, Ballonhohlnadel, Farbspritzpistole, Sprühpistole, 10 m Gewebeschlauch.
  Art.-Nr. 090 100 3890
- Zubehör-Set LPZ 6 (ohne Abb.)
  enthält: Blaspistole, Reifenfüller, Reifenfüllnippel, Ballonhohlnadel, Farbspritzpistole, 5 m Gewebeschlauch.
  Art.-Nr. 090 104 4487
- Zubehör-Set LPZ 4 (ohne Abb.)
  enthält: Blaspistole, Reifenfüller,

Farbspritzpistole, Spiralschlauch.
Art.-Nr. 090 101 3845

- Zubehör-Set LPZ 2 (ohne Abb.) enthält Wechselgriff mit Blaspistole, Reifenfüller, Farbspritzpistole, Spiralschlauch.
  Art.-Nr. 090 105 5971

7. Probleme und Störungen

Gefahr!
Vor allen Arbeiten am Gerät:

- **– Gerät ausschalten.**
- **– Netzstecker ziehen.**
- **– Warten bis das Gerät stillsteht.**
- **– Stellen Sie sicher, dass das Gerät und alle verwendeten Druckluft-Werkzeuge und Zubehörteile drucklos sind.**

Nach allen Arbeiten am Gerät:

- **– Alle Sicherheitseinrichtungen wieder in Betrieb setzen und überprüfen.**
- **– Sicherstellen, dass sich keine Werkzeuge oder Ähnliches an oder in der Maschine befinden.**

Kompressor läuft nicht:

- Keine Netzspannung.
  - – Kabel, Stecker, Steckdose und Sicherung prüfen.
- Zu geringe Netzspannung.
  - – Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden (siehe "Technische Daten"). Bei kaltem Gerät, Verlängerungskabel vermeiden.
- Kompressor wurde durch Ziehen des Netzsteckers ausgeschaltet, während er lief.
  - – Kompressor am Ein/Aus-Schalter zunächst ausschalten, dann wieder einschalten.
- Motor überhitzt, z.B. durch mangelnde Kühlung (Kühlrippen verdeckt).
  - – Ursache der Überhitzung beseitigen, etwa zehn Minuten abkühlen lassen, dann erneut einschalten.

Kompressor läuft ohne ausreichend Druck aufzubauen.

- Ablass-Schraube für Kondenswasser des Filterdruckminderers geöffnet.
  - – Ablass-Schraube schließen.
- Rückschlagventil undicht.
  - – Rückschlagventil in Fachwerkstatt überholen lassen.

Druckluftwerkzeug erhält nicht genügend Druck.

- Druckregler nicht weit genug aufgedreht.
  - – Druckregler weiter aufdrehen.
- Schlauchverbindung zwischen Kompressor und Druckluftwerkzeug undicht.
  - – Schlauchverbindung prüfen; beschädigte Teile ggf. ersetzen.

8. Reparatur

Gefahr!
Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Reparaturbedürftige Elektrowerkzeuge können an die Service-Niederlassung Ihres Landes eingesandt werden. Die Adresse finden Sie bei der Ersatzteilliste.

Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den festgestellten Fehler.

9. Umweltschutz

Das Verpackungsmaterial der Maschine ist zu 100 % recyclingfähig.

Ausgediente Maschinen und Zubehör enthalten große Mengen wertvoller Roh- und Kunststoffe, die ebenfalls einem Recyclingprozess zugeführt werden können.

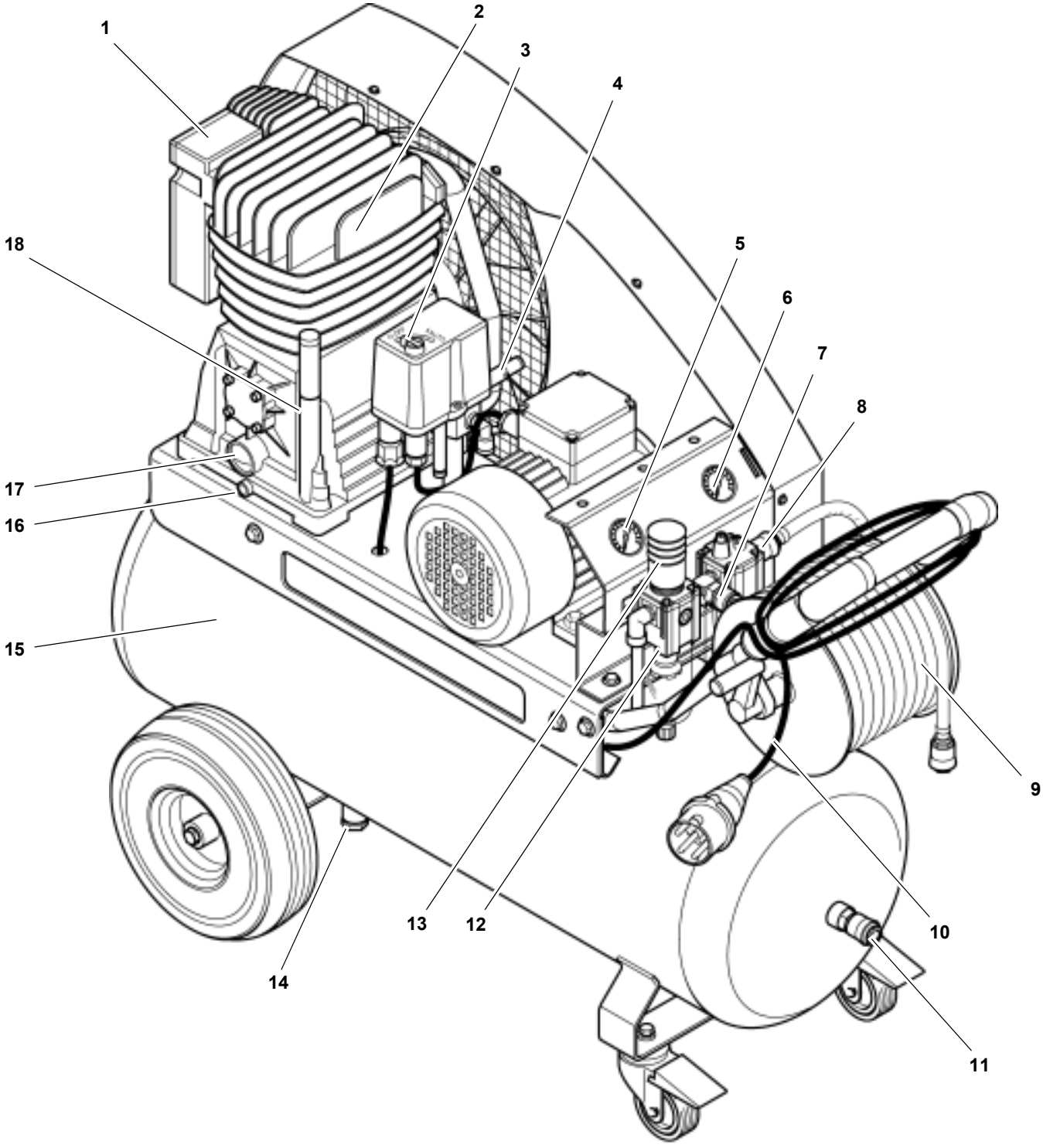
Die Anleitung wurde auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

10. Technische Daten

Ansaugleistung	l/min	600
Effektive Liefermenge (Volumenstrom)	l/min	440
Füll-Leistung	l/min	500
Betriebsdruck (Verdichtungsenddruck)	bar	10
Druckbehältervolumen	l	90
Anzahl der Luftabgänge		3
Maximale Auslasstemperatur	40 K höher als die Umgebungstemperatur	
Verdichtertyp		B 5900 B
Zylinderzahl		2
Anzugsmoment Zylinderkopfschrauben	Nm	45 – 55
Drehzahl (Verdichter)	min^{-1}	1250
Motorleistung	kW	4,0 S1

Anschluss-Spannung (50 Hz)	V	400
Nennstrom	A	7,9
Absicherung min.	A	16 träge
Schutzart		IP 54
Maximale Gesamtlänge bei Verwendung von Verlängerungskabeln: – bei 3 x 1,5 mm^2 Aderquerschnitt – bei 3 x 2,5 mm^2 Aderquerschnitt	 m m	 15 30
Ölqualität (Verdichter)		SAE 40
Ölmenge bei Ölwechsel (Verdichter)	l	2,2
Abmessungen: Länge x Breite x Höhe	mm	1230 x 560 x 970
Gewicht	kg	114
Schall-Druckpegel L_{PA} in 4 m max.	dB (A)	79 ± 3
Schall-Leistungspegel L_{WA}	dB (A)	99

1. Machine Overview



1 Air intake filter housing

2 Compressor pump

3 On/Off switch

4 Safety valve

5 Tank pressure gauge

6 Outlet pressure gauge

7 Air outlet for regulated, filtered, oil-free compressed air

8 Air outlet for regulated, filtered, lubricated compressed air

9 Hose reel with air hose

10 Power cable

11 Air outlet for non-regulated, unfiltered, oil-free compressed air

12 Filter/Regulator unit

13 Pressure regulator

14 Condensate drain cock of pressure vessel

15 Pressure vessel

16 Oil drain plug

17 Oil sight glass

18 Oil filler plug

Not shown

– Operating Instruction

– Replacement part list

– Pressure vessel manufacturer certification

Table of Contents

1. Machine Overview 12
2. Please Read First! 13
3. Safety 13
3.1 Specified conditions of use 13
3.2 General safety instructions 13
3.3 Symbols on the machine 14
3.4 Safety devices 14
4. Operation 14
4.1 Prior to initial operation 14
4.2 Mains connection 14
4.3 Installation 15
4.4 Generating compressed air 15
5. Care and Maintenance 16
5.1 Periodic maintenance 16
5.2 Machine storage 17
6. Available Accessories 17/39
7. Trouble Shooting 18
8. Repairs 19
9. Environmetal protection 19
10. Technical Specifications 19

2. Please Read First!

- Read these instructions before use. Pay special attention to the safety instructions.
- If you notice transport damage while unpacking, notify your supplier immediately. **Do not** operate the machine!
- Dispose of the packing in an environmentally friendly manner. Take to a proper collecting point.
- Keep these instructions for reference on any issues you may be uncertain about. When the compressor is used commercially, also keep the test certificates of the individual compressed air components.
- If you lend or sell this machine be sure to have the instructions go with it.

3. Safety

3.1 Specified conditions of use

This machine is intended to generate compressed air required for the operation of air tools.

Any use for medical purposes, food processing as well as filling of oxygen cylinders for breathing equipment is not permitted.

The machine should not be used outdoors.

Explosive, combustible gases or gases detrimental to health may not be compressed. Operation in hazardous locations is not permitted.

Any other use is not as specified. Use not as specified, alteration of the machine or use of parts not approved by the equipment manufacturer, can cause unforeseeable damage!

Children, juveniles and persons not having been instructed in its usage are not permitted to operate this machine and any air tools connected to it.

3.2 General safety instructions

When using this electric tool observe the following safety instructions, to exclude the risk of personal injury or material damage.
Please also observe the special safety instructions in the respective chapters; Keep all documents, supplied with the machine, for future reference.

Observe the statuary accident insurance institution regulations and regulations for the prevention of accidents pertaining to the operation of air compressors and air tools, where applicable.

As a commercial operator, observe the legal regulations regarding the operation of systems subject to technical inspections.

General Hazard!

Keep your work area tidy – a messy work area invites accidents.
Be alert. Know what you are doing. Set out to work with reason. Do not operate electric tool while under the influence of drugs, alcohol or medication.
Consider environmental conditions.
Keep work area well lighted.
Prevent adverse body positions. Ensure firm footing and keep your balance at all times.
Make sure the electric tool stands safely and can not topple over (check air pressure of tyres).
Do not operate electric tool near inflammable liquids or gases.
Keep bystanders, particularly children, out of the work area. Do not permit other persons to touch the tool or power cable while the electric tool is running.
Do not overload electric tool – use it only within the performance range it was designed for (see Technical Specifications).

Danger! Risk of electric shock!

Do not expose electric tool to rain.
Do not operate electric tool in damp or wet environment.
Prevent body contact with earthed objects such as radiators, pipes, cooking stoves or refrigerators when operating this electric tool.
Do not use the power cable for any purpose it is not intended for.

Risk of personal injury by escaping compressed air and parts hurled about by escaping air!

Never direct compressed air against persons or animals!
Ensure all air tools and accessories used are designed for the working pressure or are supplied via a pressure regulator.
Please note that, when disconnecting the quick coupler, the compressed air contained in the pressure hose will escape all of a sudden. You should therefore firmly hold the air hose when disconnecting it.
Ensure all screwed connections are fully tightened at all times.
Do not attempt to repair the machine yourself! Only trained specialists are permitted to service or repair compressors, pressure vessels and air tools.

Hazard generated by lubricated compressed air!

Use lubricated compressed air only for air tools requiring such supply. Do not use an air hose, used to supply lubricated compressed air, to supply air tools not designed for operation on lubricated compressed air. Do not fill tyres with lubricated compressed air.

Risk of burns from the surfaces of parts carrying compressed air!

Let tool cool off before servicing.

Risk of personal injury and crushing by moving parts!

Do not operate the electric tool without installed guards.
Please note that the compressor will start automatically when the pressure falls off to minimum! – disconnect from power supply prior to any servicing.
Ensure that when switching on (e.g. after servicing) no tools or loose parts are in the electric tool.
When coiling the air hose up or uncoiling it, do not reach between the crank and the transport handle.

Hazard generated by insufficient personal protection gear!

Wear hearing protection.
Wear safety glasses.
Wear mask respirator when work generates dust or mist detrimental to health.
Wear suitable work clothes. When working outdoors wearing of non-slip shoes is recommended.

Hazard generated by electric tool defects!

Do not make changes to the device. Each change on parts which conduct compressed air leads to invalidation of the examination. Work on compressed air devices must only be carried out by specialists.

Keep electric tool and accessories in good repair. Observe the maintenance instructions.

Make sure that the device is maintained and checked regularly.

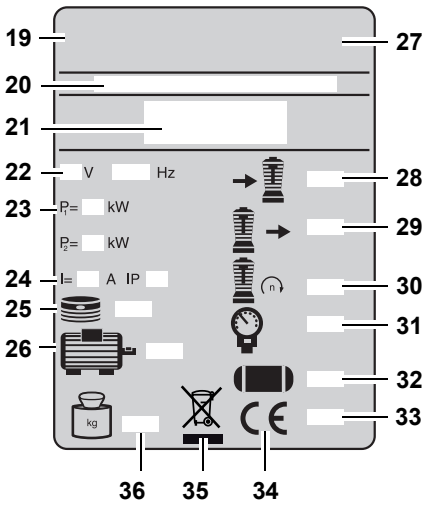
Check the electric tool for any damage each time prior to operation: Prior to further use of the electric tool, safety devices and protection devices must be carefully checked for flawless and proper function. Check to see that all moving parts work properly and do not jam. All parts must be correctly installed and meet all conditions necessary for the proper operation of the electric tool.

Damaged protection devices or parts must be repaired or replaced by a qualified specialist. Have damaged switches replaced by a service centre. Do not operate electric tool if the switch can not be turned ON or OFF.

Keep handles free of oil and grease.

3.3 Symbols on the machine

Data on the nameplate:



(19) Manufacturer

(20) Item no., version no., serial no.

(21) Machine designation

(22) Supply voltage / frequency

(23) Motor capacity P_1 (see also “Technical Specifications”)

(24) Fuse protection / protection class

(25) No. of cylinders

(26) Motor speed

(27) Country code

(28) Suction capacity

(29) Filling rate

(30) Speed compressor pump

(31) Max. pressure

(32) Pressure vessel volume

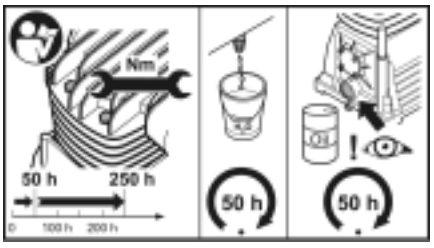
(33) Year of make

(34) CE-mark – This machine complies with the EU Directives as per declaration of conformity

(35) Waste disposal symbol – Device can be disposed of by returning it to the manufacturer.

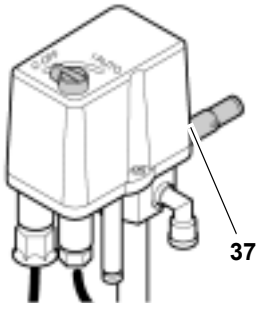
(36) Weight

Maintenance sticker



3.4 Safety devices

Safety valve



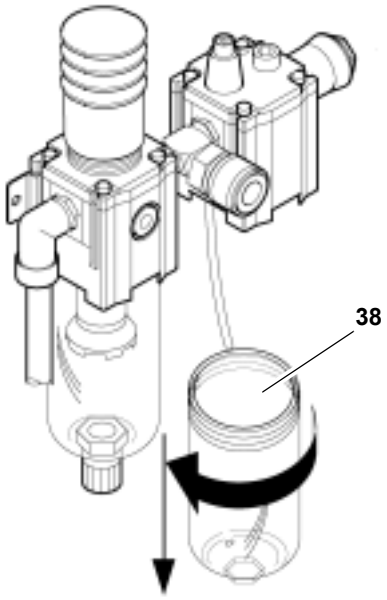
The spring-loaded safety valve **(37)** is incorporated into the pressure switch. The safety valve opens if the max. permissible pressure is exceeded.

4. Operation

4.1 Prior to initial operation

Filling with pneumatic oil

1. Remove cup of lubricator **(38)** and fill with pneumatic oil to a level between the two markings.



2. Replace the lubricator cup.

4.2 Mains connection

Danger! High Voltage
Operate machine in dry environment only.
Operate machine only on a power source complying with the following requirements:

- **outlets properly installed, earthed and tested;**
- **fuse protection in accordance with the technical specifications.**

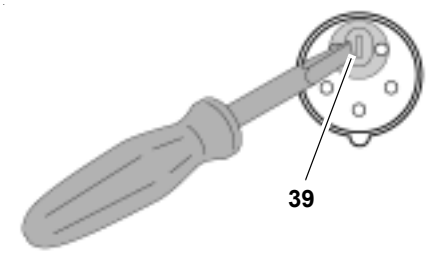
Position power cable so it does not interfere with the work and is not damaged.

Always check to see that the machine is switched OFF before plugging in.

Check direction of rotation!
Depending on the phase sequence, the motor could turn in the wrong direction. This can damage the machine. Therefore the direction of rotation is to be checked every time the machine is connected to the power supply: The pulley of the compressor pump must turn in the direction indicated by the arrow on the belt guard. If it turns in the wrong direction, two

phases must be interchanged in the power cable plug:

1. **Unplug.**
2. **Interchange phases with a screwdriver as illustrated:**
   - **Depress switch (39) slightly**
   - **and turn by 180 °**



3. **Plug power cable in again.**

Protect power cable from heat, aggressive liquids and sharp edges.

Use only extension cables with sufficient lead cross section (see "Technical Specifications").

Do not stop the machine by unplugging, but switch OFF using the ON/OFF switch.

Unplug after use.

4.3 Installation

The device's installation location must meet the following requirements:

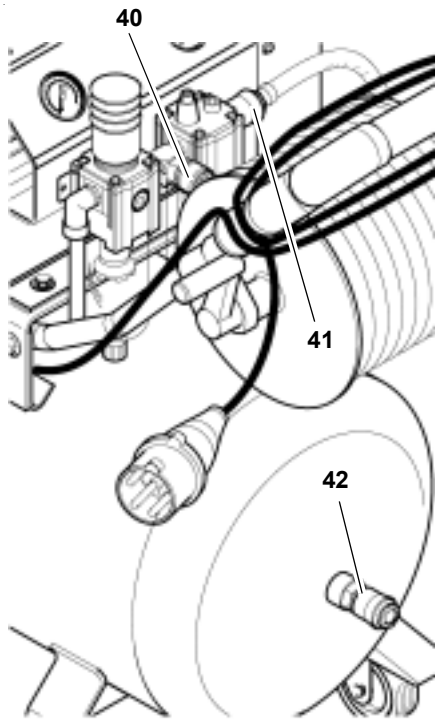
- Dry, cool, protected from frost
- Firm, horizontal and level surface

Danger!
Severe accidents may arise due to incorrect installation.

- **Secure the device against rolling away and tipping over.**
- **Do not pull the device by the hose or power supply cable.**
- **Safety devices and operating elements must be easily accessible at all times.**

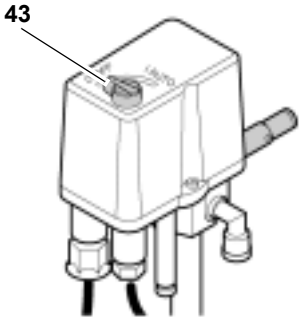
4.4 Generating compressed air

1. Connect air hose to compressor. Depending on the purpose of application three outlets are available.
   - Air outlet for regulated, filtered, oil-free compressed air **(40)**.
   - Air outlet for regulated, filtered, lubricated compressed air **(41)**.
   - Air outlet for non-regulated, unfiltered, oil-free compressed air **(42)**.

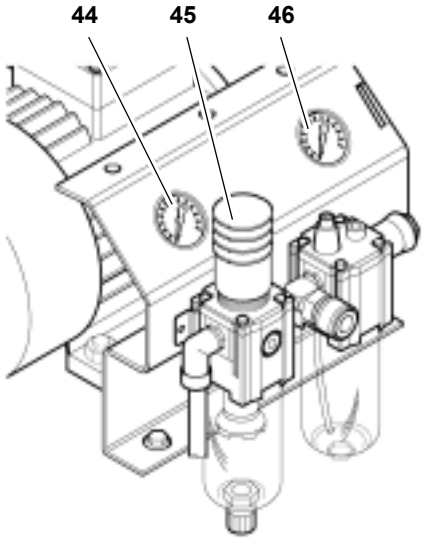


Danger!
Hazard generated by compressed air containing oil. Use compressed air containing oil only for applications that require such supply. Do not operate air tools such as tyre inflator gauges or paint spray guns on lubricated air.
An air hose, which has been used for lubricated air, must not be used for applications requiring oil-free compressed air.

2. Start compressor **(43)** and wait until the max. tank pressure is reached (compressor shuts off).



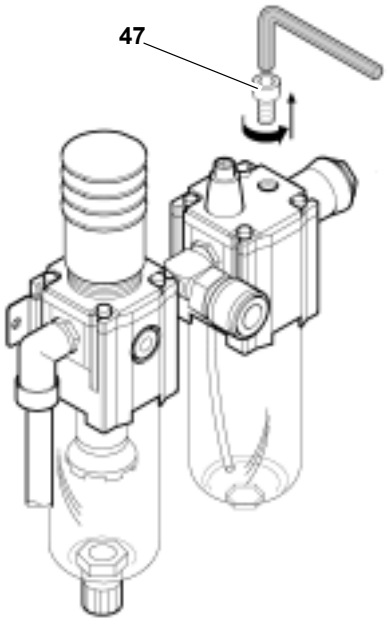
The tank pressure is indicated by the tank pressure gauge **(44)**.



3. Set pressure regulator **(45)** to required working pressure. The current working pressure is indicated by the regulated pressure gauge **(46)**.

Caution!
Before connecting an air tool, make sure the max. operating pressure of the air tool used is not exceeded!

4. When using lubricated air adjust amount of oil to be added with the regulator knob **(47)**.



5. Connect air tool.
   You are now ready to work with the air tool.
6. Switch the compressor OFF, if you do not continue working immediately afterwards. Unplug after switching OFF.

5. Care and Maintenance

Danger!
Prior to all servicing:

- **Switch Off.**
- **Unplug.**
- **Wait until the compressor has come to a complete stop.**
- **Ensure the compressor and all air tools and accessories connected to it are relieved from pressure.**

After all servicing:

- **Check to see that all safety devices are operational.**
- **Make sure that no tools or other parts remain on or in the machine.**

Repair and maintenance work other than described in this section must only be carried out by qualified specialists.

5.1 Periodic maintenance

Caution!
After the first 50 and 250 hours of operation, check the cylinder head's bolts tightening torque (see "Technical Specifications") of a new compressor pump.

Notes for commercial operation:

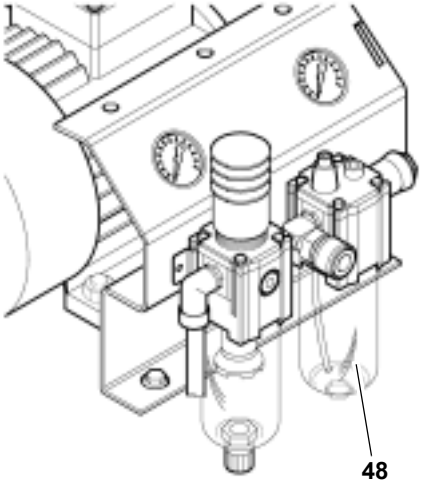
– Draw up an inspection and maintenance schedule which gives consideration to operating factors such as installation or operating mode. In this, provide for regular checks by an authorised person.

The supervisory authority may demand the submission of the inspection and maintenance schedule and proof of the checks which have been carried out.

A sample template can be requested from the Service Centre in your country. See spare parts list for address.

Prior to each use

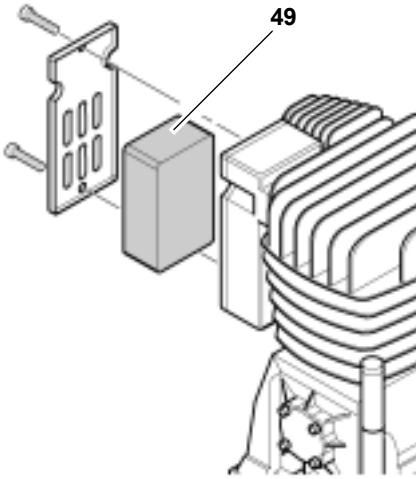
- Check oil level of lubricator **(48)**, top up with pneumatic oil if necessary.



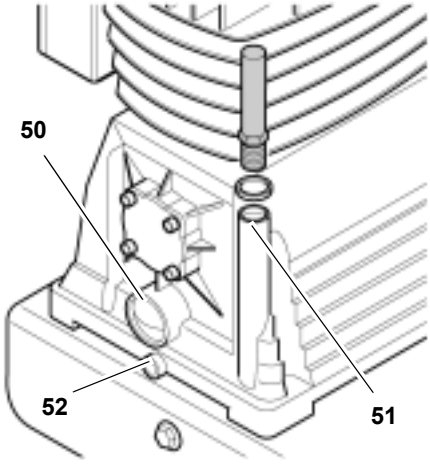
- Check air hoses for damage, replace if necessary.
- Check all screwed connections for tightness, tighten if necessary.
- Check power supply cable for damage, if necessary have replaced by a qualified electrician.

Every 50 operating hours

- Check air filter element **(49)** of compressor pump, clean if necessary.



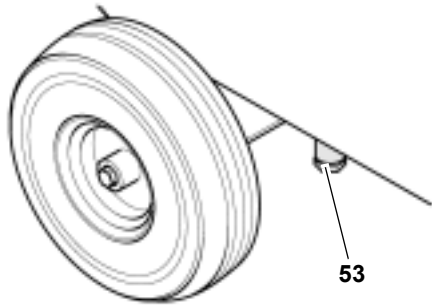
- Check oil level **(50)** of compressor pump, top up if necessary **(51)**.



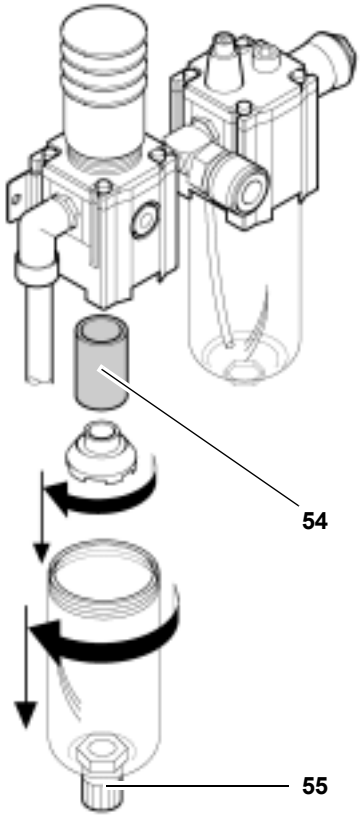
- Drain the condensation water from the pressure vessel into a container **(53)**. Tip or lift the unit if necessary.

The condensation water contains oil residues. Dispose of the condensation water in an environmentally friendly manner to the appropriate collection points!

– Clean the seal and thread of the screw connection prior to reinsertion.



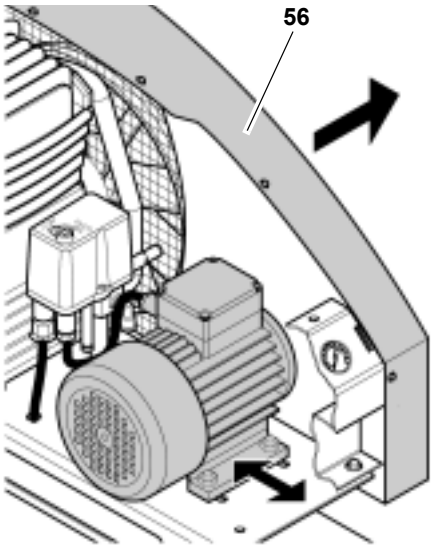
- Clean air filter element **(54)** of filter/regulator unit.



- Drain condensate from filter/regulator unit **(55)**.
- Check V-belt:
  – Remove belt guard **(56)**.
  – Retension V-belt or replace, if necessary.
  – To adjust the V-belt tension, loosen the four screws at the motor base and shift the motor.

– Tighten the screws at the motor base again.

– Replace the belt guard.



Every 250 operating hours

- Replace air intake filter element of compressor pump.
- Replace air filter element of filter/regulator unit.

Every 500 operating hours

- Drain oil from compressor pump through the drain plug **(52)** and fill with fresh oil.

Dispose of the waste oil environmentally safe by taking it to a proper collecting point!

Every 1000 operating hours

- Have unit serviced by an authorized service station. This will extent the compressor's service life considerably.

5.2 Machine storage

1. Switch unit OFF and unplug.
2. Release pressure from tank and all connected air tools.
3. Store machine in such way that it cannot be started by unauthorized persons.

Caution!

Do not store machine unprotected outdoors or in damp environment. Do not lay machine on its side for transportation or storing.

6. Available Accessories

For special applications the following accessories are available at your specialist dealer – see back cover for illustrations:

Sealing

A Air Caulking Gun KP 910
for commercially available cartridges.
Stock-no. 090 101 0030

Sheet metal cutting

B Air Nibbler BN 540
extra small cutting radius; cuts steel sheet up to 1.0 mm thickness.
Stock-no. 090 100 6784

Drilling

C Air Drill BM 310
especially handy tool for low-fatigue working; right-hand rotation only.
Stock-no. 090 100 6725

- Air Drill BM 500 (not shown)
with 3/8" keyless chuck, fully reversible with quick reverse feature.
Stock-no. 090 105 4533

Stapling / nailing

D Combination Air Stapler/Nailer Kombi 40/50
for staples (type 90) from 20 mm to 40 mm and finishing nails (type SKN) from 20 mm to 50 mm.
Stock-no. 090 105 4720

- Combination Air Stapler/Nailer Kombi 32 (not illustrated)
for staples (type 90) from 15 mm to 32 mm and finishing nails (type SKN) from 16 mm to 32 mm.
Stock-no. 090 105 4711
- Air Stapler KG 80/16 (not illustrated)
for staples (type 80) from 6 mm to 16 mm.
Stock-no. 090 105 4681
- Air Stapler KG 90/25 (not illustrated)
for staples (type 90) from 15 mm to 25 mm.
Stock-no. 090 105 4690
- Air Stapler KG 90/40 (not illustrated)
for staples (type 90) from 20 mm to 40 mm.
Stock-no. 090 105 4703
- Air Finish Nailer SKN 50 (not illustrated)
for finishing nails (type SKN) from 20 mm to 50 mm.
Stock-no. 090 105 4738

Spray painting

E Spray Gun FB 2200 HVLP
High-volume low-pressure feature reduces paint mist bounce-back and provides thicker coating at less paint consumption.
Stock-no. 090 105 4460

- Paint Spray Gun FB 2200
(not illustrated)
with 0.5 l flow cup; professional spray gun; steplessly adjustable round, horizontal and vertical spray pattern.
Stock-no. 090 105 4452
- Paint Spray Gun SB 200
(not illustrated)
with 1.0 l siphon cup.
Stock-no. 090 100 3882
- Paint Spray Gun FB 150
(not illustrated)
with 0.5 l flow cup; for spraying primers and paints of varying viskosity.
Stock-no. 090 100 3874
- Paint Spray Gun FB 90 (not illustrated)
with 0.75 l flow cup; for spraying primers and paints of varying viskosity.
Stock-no. 090 105 6064

Chiselling

F Air Hammer Set MHS 450
for construction and auto body work
Stock-no. 090 100 9210

- Air Hammer Set MHS 315
(not illustrated)
to take off plaster and tiles and for light chiselling work.
Stock-no. 090 100 6911

Tyre inflating / checking

G Tyre Inflator Gauge RF 480
professional version (calibrated).
Stock-no. 090 105 4630

- Tyre Inflator Gauge RF 363
(not illustrated)
same as RF 480, but not calibrated.
Stock-no. 090 105 4622
- Tyre Inflator Gauge RF 200
(not illustrated)
for inflating tyres and balls (calibrated).
Stock-no. 090 105 6188
- Tyre Inflator Gauge RF 100
(not illustrated)
same as RF 200, but not calibrated.
Stock-no. 090 102 6724

Cleaning

H Blow Gun BP 200
all plastic body.
Stock-no. 090 105 4606

- Blow Gun BP 300 (not illustrated)
  all plastic body; venturi nozzle provides extra high air volume.
  Stock-no. 090 105 4614
- Blow Gun BP 70 (not illustrated)
  light metal body (with 100 mm extension nozzle).
  Stock-no. 090 102 6726
- Blow Gun BP 60 (not illustrated)
  light metal body (short).
  Stock-no. 090 102 6718

Driving screws

I Impact Wrench SR 230
rugged impact wrench for DIY and automotive applications.
Stock-no. 090 105 6170

- Impact Wrench SR 340 Set
  (not illustrated)
  professional version; many accessories included.
  Stock-no. 090 105 6137
- Impact Wrench SR 140 Set
  (not illustrated)
  for multiple DIY and automotive applications; complete with many accessories.
  Stock-no. 090 100 8582
- Impact Wrench SR 120 Set
  (not illustrated)
  requires only minimal amount of air, thus can be run on small compressors; complete with many accessories.
  Stock-no. 090 100 6750
- Ratchet Wrench RS 320
  (not illustrated)
  due to narrow design and rubber-covered ratchet head it is well suited for automotive applications and work in confined areas.
  Stock-no. 090 105 4541
- Ratchet Wrench RS 220 Set
  (not illustrated)
  this set comes complete with many accessories.
  Stock-no. 090 100 6717
- Air Screwdriver DS 1610
  (not illustrated)
  reversible with quick reversing action.
  Stock-no. 090 101 2440

Spraying

J Spray Gun SPP 161
for spraying degreaser, oil, liquid wax, etc.
Stock-no. 090 105 4525

- Combination Spray Gun UBS 820
  (not illustrated)
  for commercially available 1.0 l screw-top cartridges.
  Stock-no. 090 105 4479

Air hoses

K Hose Reel ST 200
swivels through 360°; with 30 m PU air hose.
Stock-no. 090 105 4568

- Braided Air Hose (not illustrated)
  c/w quick coupler and male plug; length 5 m; outer diameter 12 mm; inner diameter 6 mm.
  Stock-no. 090 105 4908
- Braided Air Hose (not illustrated)
  c/w quick coupler and male plug; length 10 m; outer diameter 12 mm; inner diameter 6 mm.
  Stock-no. 090 105 4916
- Braided Air Hose (not illustrated)
  c/w quick coupler and male plug; length 10 m; outer diameter 15 mm; inner diameter 9 mm.
  Stock-no. 090 105 4924
- Bulk Braided Air Hose
  (not illustrated)
  length 50 m; outer diameter 15 mm; inner diameter 9 mm.
  Stock-no. 090 105 4932
- Self-storing Coil Air Hose, Rilsan
  (not illustrated)
  c/w quick coupler and male plug; 2.5 m working length; outer diameter 8 mm; inner diameter 6 mm.
  Stock-no. 090 105 4940
- Self-storing Coil Air Hose, Rilsan
  (not illustrated)
  c/w quick coupler and male plug; 7.5 m working length; outer diameter 8 mm; inner diameter 6 mm.
  Stock-no. 090 105 4959
- Self-storing Coil Air Hose, Rilsan
  (not illustrated)
  c/w quick coupler and male plug; 10.0 m working length; outer diameter 10 mm; inner diameter 8 mm.
  Stock-no. 090 105 4967
- Hand-crank Hose Reel SA 100
  (not illustrated)
  c/w 20.0 m braided air hose; outer diameter 15 mm; inner diameter 9 mm.
  Stock-no. 090 105 4975
- Automatic Retractable Hose Reel SA 200 (not illustrated)
  suitable for wall and ceiling mounting; retracts automatically by simply pulling on hose; with 8 m PU air hose; outer diameter 13 mm; inner diameter 8 mm.
  Stock-no. 090 105 4550

Accessory kits

L Accessory Kit LPZ 7-S
comprising: Blow gun, tyre inflator gauge, tyre valve nozzle, needle tip nozzle, paint spray gun, spray gun, self-storing coil air hose.
Stock-no. 090 100 3858

- Accessory Kit LPZ 7-P
  (not illustrated)
  comprising: Blow gun, tyre inflator gauge, tyre valve nozzle, needle tip nozzle, paint spray gun, spray gun, 10 m braided air hose.
  Stock-no. 090 100 3890
- Accessory Kit LPZ 6 (not illustrated)
  comprising: Blow gun, tyre inflator gauge, tyre valve nozzle, needle tip nozzle, paint spray gun, 5 m braided air hose.
  Stock-no. 090 104 4487
- Accessory Kit LPZ 4 (not illustrated)
  comprising: Blow gun, tyre inflator gauge, paint spray gun, self-storing coil air hose.
  Stock-no. 090 101 3845
- Accessory Kit LPZ 2 (not illustrated)
  contains change handle with blow gun, tyre inflator gauge, paint spray gun, self-storing coil air hose.
  Stock-no. 090 105 5971

7. Trouble Shooting

Danger!
Prior to all servicing:

- **Switch OFF.**
- **Unplug.**
- **Wait until the compressor has come to a complete stop.**
- **Ensure the compressor and all air tools and accessories connected to it are relieved from pressure.**

After all servicing:

- **Check to see that all safety devices are operational.**
- **Make sure that no tools or other parts remain on or in the machine.**

Compressor does not run:

- No mains voltage.
  - Check cables, plug, outlet and mains fuse.
- Mains voltage too low.
  - Use only extension cables with sufficient lead cross section (see "Technical Specifications"). Avoid using extension cable with cold machine.
- Compressor was stopped by unplugging.
  - Switch compressor OFF at the On/Off switch, then ON again.

- Motor has overheated, caused by insufficient cooling (cooling fins covered).
  - Remove cause for overheating and allow to cool down for approx. 10 minutes, then start again.

Compressor runs but does not build up sufficient pressure.

- Drain cock on cup of filter/regulator unit open.
  - Close drain cock.
- Check valve leaky.
  - Have check valve serviced by qualified service centre.

Air tool is not supplied with sufficient pressure.

- Pressure regulator not opened wide enough.
  - Open pressure regulator more.
- Hose connection between compressor and air tool leaky.
  - Check air hoses, replace defective parts if necessary.

8. Repairs

Danger!
Repairs to electric tools must be carried out by qualified electricians only!

Electric tools in need of repair can be send to the service centre in your country. See spare parts list for address.

Please attach a description of the fault to the electric tool.

9. Environmetal protection

The machine's packaging can be 100 % recycled.

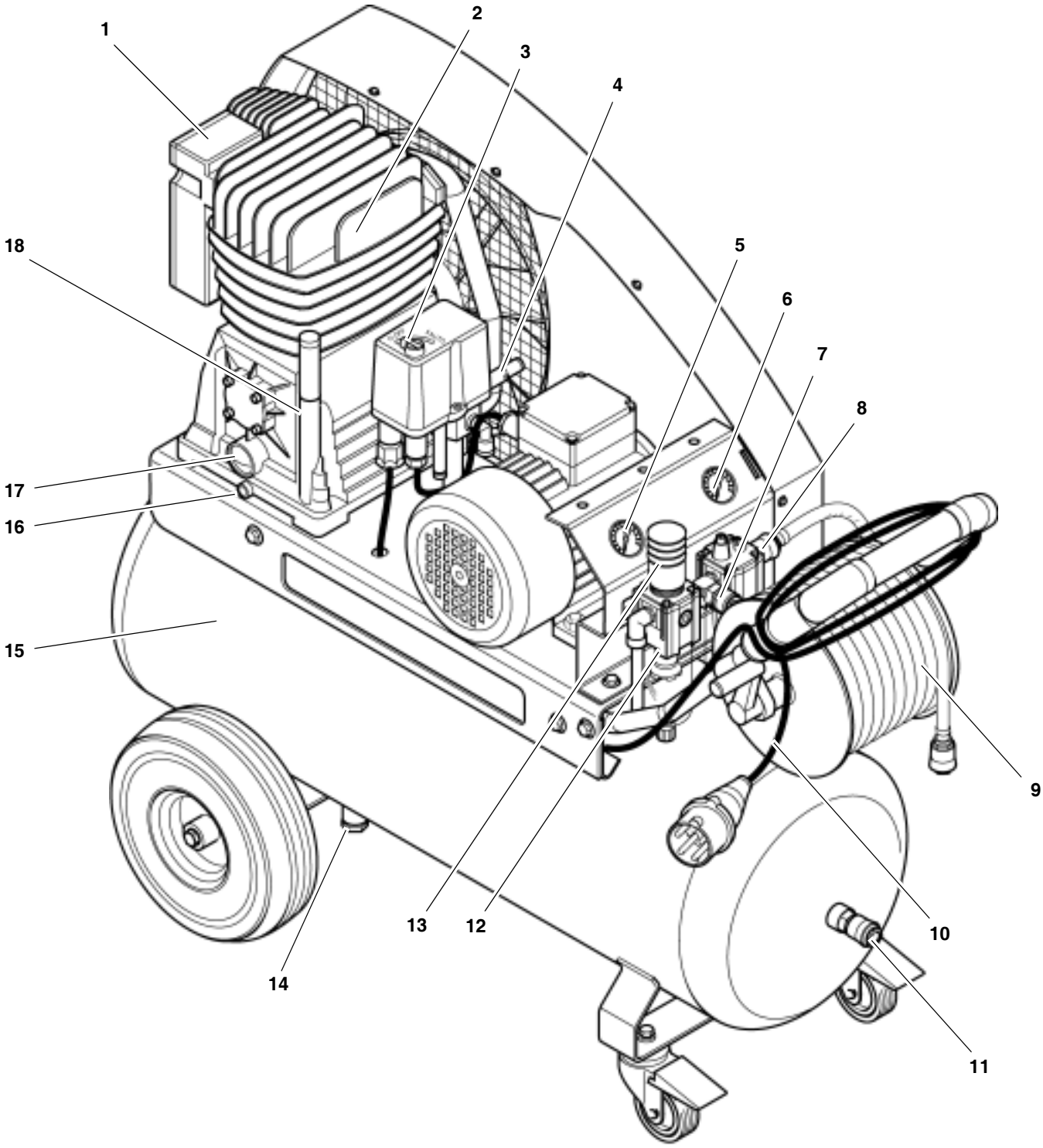
Worn out machines and accessories contain considerable amounts of valuable raw and plastic materials, which can be recycled.

These instructions are printed on chlorine-free bleached paper.

10. Technical Specifications

Suction capacity	l/min	600
Free air delivery (volume flow rate)	l/min	440
Filling rate	l/min	500
Working pressure (compression end pressure)	bar	10
Pressure vessel volume	l	90
No. of air outlets		3
Maximum outlet temperature	40 K higher than ambient temperature	
Compressor pump type		B 5900 B
No. of cylinders		2
Cylinder head bolt tightening torque	Nm	45 – 55
Speed (compressor pump)	min^{-1}	1250
Motor capacity	kW	4.0 S1
Supply voltage (50 Hz)	V	400
Rated current	A	7.9
Fuse protection min.	A	16 (time-lag)
Degree of protection		IP 54
Max. overall cable length when using extension cables: – at 3 x 1.5 mm^2 lead cross section – at 3 x 2.5 mm^2 lead cross section	 m m	 15 30
Oil grade (compressor pump)		SAE 40
Required oil quantity (compressor pump)	l	2.2
Dimensions length x width x height	mm	1230 x 560 x 970
Weight	kg	114
Sound pressure level L_{PA} at 4 m max.	dB (A)	79 ± 3
Sound power level L_{WA}	dB (A)	99

1. Vue d'ensemble de l'appareil



1 Enveloppe du filtre à air

2 Compresseur

3 Interrupteur «marche-arrêt»

4 Valve de sécurité

5 Manomètre pression de chaudière

6 Manomètre pression de régulation

7 Alimentation en air comprimé régulé, filtré et non huilé

8 Alimentation en air comprimé régulé, filtré et huilé

9 Tambour de câble avec flexible pour air comprimé

10 Câble de réseau

11 Alimentation en air comprimé non régulé, non filtré et non huilé

12 Détendeur filtrant

13 Manostat

14 Vis de vidange pour l'eau de condensation du ballon

15 Ballon

16 Vis de vidange pour l'huile

17 Voyant du niveau d'huile

18 Tubulure de remplissage d'huile

Sans illustration

– Instructions d'utilisation

– Liste des pièces de rechange

– Déclaration de conformité réservoir

Table des matières

1. Vue d'ensemble de l'appareil 20
2. A lire en premier !..... 21
3. Sécurité 21
3.1 Utilisation conforme aux prescriptions..... 21
3.2 Consignes générales de sécurité..... 21
3.3 Symboles sur l'appareil 22
3.4 Dispositifs de sécurité 22
4. Fonctionnement 22
4.1 Avant la première utilisation 22
4.2 Raccordement au secteur 23
4.3 Installation 23
4.4 Production d'air comprimé 23
5. Maintenance et entretien 24
5.1 Maintenance régulière..... 24
5.2 Rangement de la machine 25
6. Accessoires disponibles .. 25/39
7. Problèmes et dérangements 27
8. Réparations 27
9. Protection de l'environnement 27
10. Caractéristiques techniques . 28

2. A lire en premier !

- Avant la mise en marche, lire attentivement ces instructions d'utilisation. Observer en particulier les instructions de sécurité.
- Si un dommage dû au transport est constaté lors du déballage, en informer immédiatement le revendeur. **Ne pas** mettre l'appareil en service !
- Eliminer l'emballage en respectant l'environnement. Le remettre à la station de collecte correspondante.
- Conserver ces instructions de manière à pouvoir s'y référer à tout instant en cas d'incertitude. Dans le cas où le compresseur est utilisé en applications professionnelles, conserver également les certificats d'épreuve des composants à air comprimé.
- En cas de vente ou de location de cet appareil, remettre également ces instructions.

3. Sécurité

3.1 Utilisation conforme aux prescriptions

Ce compresseur sert à produire de l'air comprimé pour les outils à actionnement pneumatique.

Son utilisation dans le domaine médical, dans le domaine agro-alimentaire ou pour le remplissage de bouteilles à air respiratoire n'est pas autorisé.

L'installation ne doit pas être exploitée à l'extérieur

Il est interdit d'aspirer des gaz explosifs, inflammables ou toxiques avec l'appareil. L'utilisation de l'appareil est interdite dans des lieux présentant des risques d'explosion.

Toute autre utilisation est contraire aux prescriptions. Une utilisation non conforme aux prescriptions, des modifications apportées à l'appareil ou l'emploi de pièces qui n'ont pas été contrôlées ni approuvées par le fabricant peuvent entraîner des dommages imprévisibles !

Les enfants, les personnes mineures ou non formées ne sont pas habilités à utiliser le compresseur ni les outils à actionnement pneumatique qui lui sont raccordés.

3.2 Consignes générales de sécurité

Respecter les consignes de sécurité suivantes pendant l'utilisation de cette machine afin d'éviter tout dégât corporel ou matériel.
Respecter les consignes de sécurité spécifiques à chaque chapitre.
Conserver soigneusement toute la documentation fournie avec l'appareil.

Respecter, le cas échéant, les directives de la caisse professionnelle d'assurance maladie ou les prescriptions en matière de prévention des accidents relatives au maniement des compresseurs et des machines à actionnement pneumatique.

En tant qu'exploitant professionnel, veuillez respecter les prescriptions légales concernant le fonctionnement d'installations nécessitant une surveillance.

Principaux dangers !

Maintenir le lieu de travail en ordre – un désordre sur le lieu de travail peut entraîner des accidents.
Il convient de rester vigilant et concentré sur son travail. Aborder le travail avec bon sens. Ne pas utiliser l'appareil électrique en cas d'inattention.
Prendre les influences de l'environnement en considération.
Veiller à un éclairage correct.
Eviter de prendre une position du corps inconfortable. Veiller à adopter une position stable et à garder constamment l'équilibre.
Veiller à ce que l'appareil soit stable et ne puisse pas basculer (contrôler le gonflage des roues).
Ne pas utiliser la machine en présence de liquides ou de gaz inflammables.
Maintenir les enfants en dehors de l'espace de travail. Ne laisser aucune tierce personne toucher la machine ni le câble d'alimentation pendant l'utilisation de l'appareil.
Ne pas surcharger l'appareil – n'utiliser cette machine que dans la plage de puissance indiquée dans les caractéristiques techniques.

Danger dû à l'électricité !

Ne pas exposer l'appareil à la pluie.
Ne pas utiliser cette machine en présence d'eau ou d'humidité relative de l'air trop élevée.
Eviter, lors du travail avec la machine, tout contact corporel avec des pièces reliées à la terre (p. ex. radiateurs, tuyaux, cuisinières, réfrigérateurs).
Ne pas utiliser le câble de réseau pour d'autres fins que celle pour laquelle il a été conçu.

Risque de se blesser avec le souffle d'air comprimé et les pièces qu'il a arrachées !

Ne jamais diriger l'air comprimé sur des personnes ou des animaux !
S'assurer que tous les outils à air comprimé utilisés ainsi que leurs accessoires sont adaptés à la pression de service ou sont raccordés à un détendeur.
Faire attention, en desserrant le raccord rapide du compresseur, au souffle d'air comprimé qui sort subitement du flexible. Maintenir fermement l'extrémité du flexible à air comprimé à desserrer.
S'assurer que tous les assemblages par vis sont toujours serrés à fond.
Ne pas réparer l'appareil soi-même !
Les travaux de réparation sur les compresseurs, les ballons et les appareils pneumatiques ne doivent être exécutés que par des professionnels.

Danger dû l'air comprimé huilé !

N'utiliser de l'air comprimé huilé qu'avec des appareils pneumatiques adaptés.
Ne pas utiliser de flexible pour air comprimé huilé avec un appareil pneumatique ne fonctionnant pas à l'air comprimé huilé. Ne pas gonfler de roues de voiture ou autres avec de l'air huilé.

Risque de brûlures avec les surfaces des conduites à air comprimé !

Laisser refroidir l'appareil avant d'effectuer des travaux de maintenance.

Risque de blessure ou de pincement au niveau des pièces mobiles!

Ne pas mettre l'appareil en service avec le dispositif de protection démonté.
Faire attention au démarrage automatique de l'appareil lorsque le seuil de pression minimal est atteint ! – Vérifier que l'appareil n'est pas relié au secteur avant d'effectuer des travaux de maintenance.
Vérifier avant la mise en marche (par exemple après des travaux de maintenance) qu'aucun outil de montage ni de pièce détachée ne se trouvent dans l'appareil.
En enroulant ou déroulant le flexible pour air comprimé, ne pas mettre la main entre la manivelle et la poignée de transport.

Danger dû à un équipement de protection personnel insuffisant !

Porter une protection acoustique.
Porter des lunettes de protection.
Porter un masque antipoussière pour les travaux produisant de la poussière ou lorsque se crée un brouillard toxique.
Porter un vêtement de travail adapté. Le port de chaussures antidérapantes est recommandé pour les travaux en extérieur.

Danger dû à un défaut de l'appareil !

Ne procédez à aucune modification de l'appareil. Toute modification sur des pièces conductrices d'air comprimé entraîne l'annulation de la validité du certificat d'homologation. Seuls des spécialistes ont le droit de procéder à des travaux sur des engins à air comprimé.

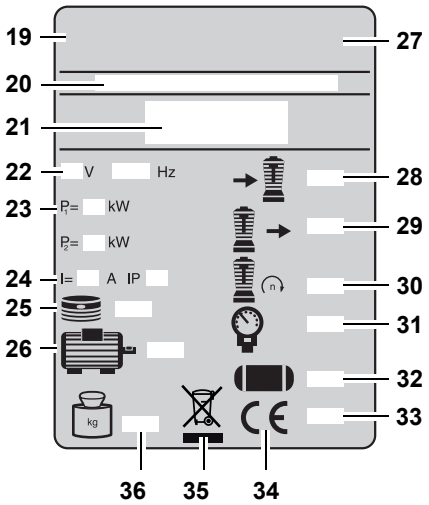
Entretenir la machine et les accessoires avec soin. Suivre les instructions de maintenance.

Assurez-vous que l'appareil est régulièrement entretenu et contrôlé.

Avant chaque mise en service, veiller à ce que l'appareil électrique ne soit pas endommagé : avant de continuer à l'utiliser, vérifier soigneusement que les dispositifs de sécurité et de protection fonctionnent de manière irréprochable et conformément à leur usage. Vérifier que les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne grippent pas. Toutes les pièces doivent être montées correctement et répondre à toutes les conditions afin d'assurer un fonctionnement parfait de l'appareil.
Les dispositifs de protection ou les pièces détériorés doivent être réparés ou remplacés dans les règles de l'art par un atelier spécialisé et reconnu. Faire remplacer les interrupteurs défectueux par un atelier de service après-vente.
Ne pas utiliser cet appareil lorsque l'interrupteur est défectueux.
Maintenir les poignées sèches et exemptes d'huile ou de graisse.

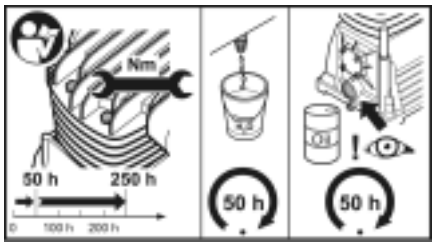
3.3 Symboles sur l'appareil

Informations sur la plaque signalétique :



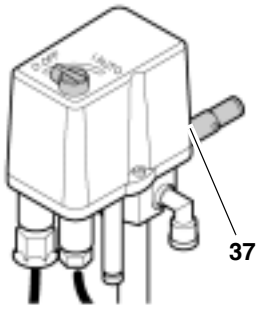
- **(19)** Constructeur
- **(20)** Numéro d'article, de version, de série
- **(21)** Nom de l'appareil
- **(22)** Tension de raccordement / Fréquence
- **(23)** Puissance du moteur P_1 (voir aussi "Caractéristiques techniques")
- **(24)** Protection par fusibles / Classe de protection
- **(25)** Nombre de cylindres
- **(26)** Régime du moteur
- **(27)** Code du pays
- **(28)** Capacité d'aspiration
- **(29)** Capacité de remplissage
- **(30)** Vitesse de rotation du compresseur
- **(31)** Pression maximale
- **(32)** Volume du ballon
- **(33)** Année de construction
- **(34)** Sigle CE – Cet appareil est conforme aux directives européennes comme indiqué dans la déclaration de conformité.
- **(35)** Symbole d'élimination - l'appareil peut être remis au fabricant pour être éliminé
- **(36)** Poids

Autocollant de maintenance



3.4 Dispositifs de sécurité

Valve de sécurité



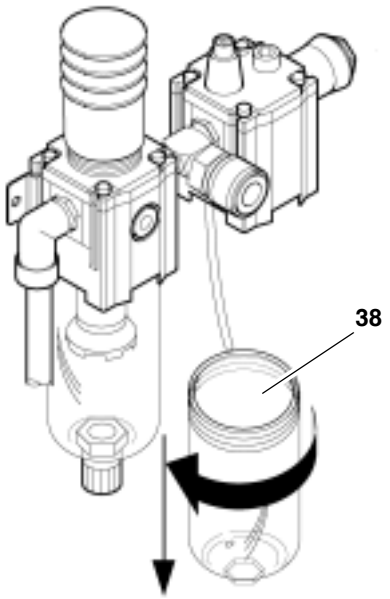
La valve de sécurité à ressort **(37)** se trouve au niveau de l'interrupteur marche/arrêt. La valve réagit lorsque la pression maximale admissible est dépassée.

4. Fonctionnement

4.1 Avant la première utilisation

Faire le plein d'huile pneumatique

1. Dévisser le lubrificateur d'air comprimé **(38)** et remplir d'huile pneumatique. Le niveau d'huile doit être situé entre les deux repères.



2. Revisser le lubrificateur d'air comprimé.

4.2 Raccordement au secteur

Danger ! Tension électrique
Ne mettre la machine en service que dans un entourage sec.
Pour travailler avec la machine, utiliser une source de courant qui possède les caractéristiques suivantes :

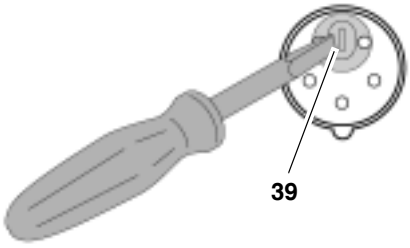
- **Prises de courant installées, mises à la terre et contrôlées conformément aux consignes.**
- **Protection par fusibles selon les caractéristiques techniques ;**

Installer le câble d'alimentation de façon à ce que celui-ci ne gêne pas et ne puisse être endommagé pendant les travaux.

Vérifier à chaque fois que la machine est éteinte avant de brancher la fiche de contact sur la prise de courant.

Contrôler le sens de rotation !
Selon la répartition des phases, il est possible que le moteur tourne en sens inverse. Ceci peut endommager la machine. C'est pourquoi il convient de vérifier le sens de rotation après chaque nouveau raccordement : la poulie du compresseur doit tourner dans le sens de la flèche (située sur la grille protectrice).
Si le sens de rotation est inversé, les phases sont à intervertir au niveau de la fiche de contact :

1. **Retirer la fiche de contact.**
2. **A l'aide d'un tournevis, intervertir les phases tel que représenté sur la figure :**
   - **Enfoncer légèrement le commutateur (39).**
   - **Le tourner de 180 °.**



3. **Rebrancher la fiche de contact à la prise de courant.**

Protéger le câble d'alimentation de la chaleur, des liquides corrosifs et des arêtes vives.

Utiliser comme câbles de rallonge uniquement des câbles à gaine de caoutchouc de section transversale suffisante (voir "Caractéristiques techniques").

Ne pas éteindre le compresseur en retirant la fiche de contact, mais avec l'interrupteur «marche-arrêt».

Retirer la fiche de contact de la prise de courant après utilisation.

4.3 Installation

Le lieu d'installation de l'appareil doit répondre aux exigences suivantes :

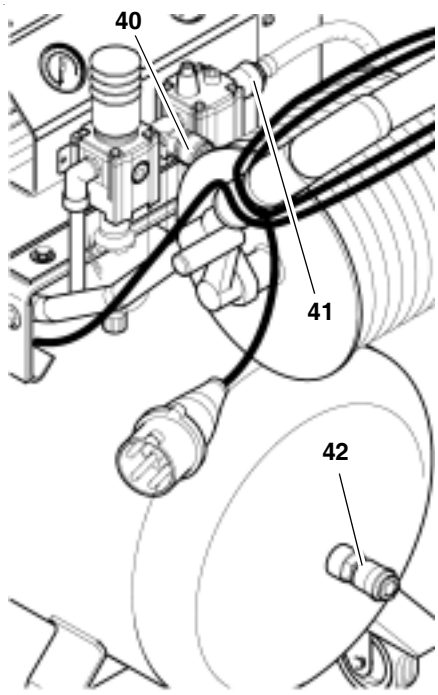
- Il doit être sec, frais, protégé contre le gel
- Le sol doit être solide et plan

Danger !
Une mauvaise installation peut être la cause de graves accidents.

- **Sécurisez l'appareil pour qu'il ne puisse ni rouler ni basculer.**
- **Ne tirez pas sur le flexible ou le câble d'alimentation de l'appareil.**
- **Les dispositifs de sécurité et les éléments de commande doivent toujours être facilement accessibles.**

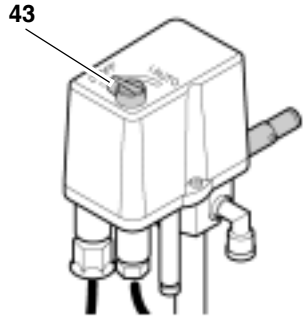
4.4 Production d'air comprimé

1. Raccorder le flexible à air comprimé au compresseur. Trois raccords sont disponibles suivant leur utilisation :
   - Alimentation en air comprimé régulé, filtré, non huilé **(40)**.
   - Alimentation en air comprimé régulé, filtré, huilé **(41)**.
   - Alimentation en air comprimé non régulé, non filtré, non huilé **(42)**.

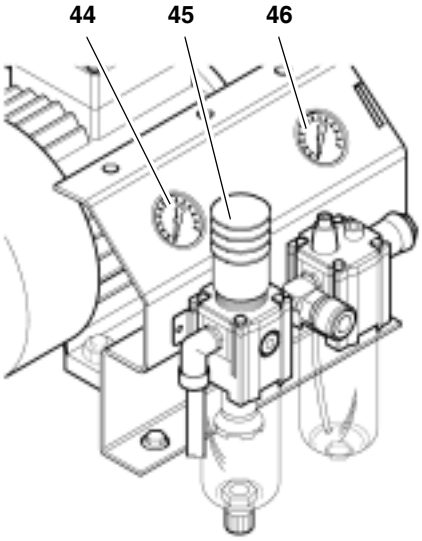


Danger !
N'utiliser de l'air comprimé huilé qu'avec des appareils pneumatiques adaptés. Ne pas actionner, par exemple, de gonfle-pneus ou de pistolets à peinture avec de l'air comprimé huilé. Un flexible pour air comprimé ayant au moins une fois servi à de l'air huilé ne peut plus être utilisé pour des applications nécessitant de l'air non huilé.

2. Allumer l'appareil **(43)** et attendre que la pression de chaudière maximale soit atteinte (le compresseur s'arrête).



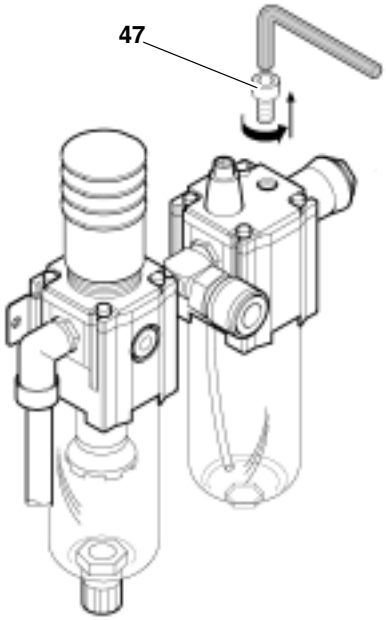
La pression de chaudière s'affiche sur le manomètre pression de chaudière **(44)**.



3. Régler la pression de régulation au manostat **(45)**. La pression de régulation actuelle s'affiche sur le manostat pression de régulation **(46)**.

Attention !
Avant de raccorder un outil à air comprimé, s'assurer que la pression de service maximale de cet outil n'est pas dépassée !

4. Paramétrer la quantité d'huile avec la vis de réglage **(47)** pour l'utilisation d'air lubrifié.



5. Brancher l'outil à air comprimé.
   Le travail avec l'outil à air comprimé peut maintenant commencer.
6. Eteindre l'appareil lorsqu'il n'est pas prévu de l'utiliser aussitôt. Retirer ensuite la fiche de contact.

5. Maintenance et entretien

Danger !
Avant d'effectuer des manipulations sur l'appareil :

- **Eteindre la machine.**
- **Retirer la fiche de contact.**
- **Attendre que l'appareil se soit immobilisé.**
- **S'assurer que l'appareil, tous les outils pneumatiques et leurs accessoires sont exempts de pression.**

Après toute manipulation sur l'appareil :

- **Remettre tous les dispositifs de sécurité en service et les contrôler.**
- **S'assurer qu'aucun outil ou autre objet n'est resté sur ou dans la machine.**

Les travaux de maintenance et de réparation autres que ceux décrits dans ce chapitre ne doivent être exécutés que par une personne compétente.

5.1 Maintenance régulière

Attention !
Vérifiez sur le nouveau compresseur les moments de serrage des vis à tête cylindrique (voir "Caractéristiques techniques") au bout des 50 et 250 premières heures de service.

Remarques concernant l'exploitation professionnelle :

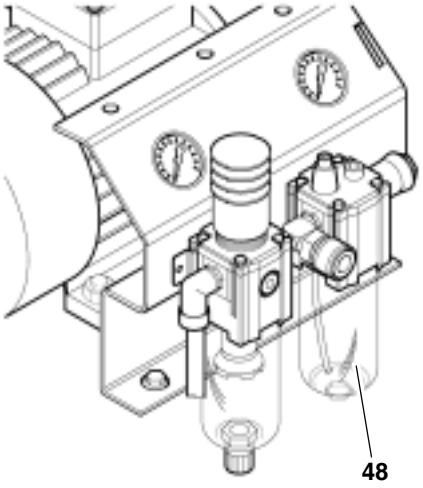
– Établissez un plan de révision et de maintenance qui tient compte des facteurs d'exploitation tels que l'installation ou le mode de fonctionnement. Prévoyez des contrôles réguliers par une personne qualifiée.

  L'autorité de surveillance peut exiger qu'on lui présente le plan de révision et de maintenance et la preuve que les contrôles ont été réalisés.

  Vous pouvez demandez un modèle à la filiale de service après-vente de votre pays dont l'adresse figure avec la liste des pièces de rechange.

Avant toute manipulation

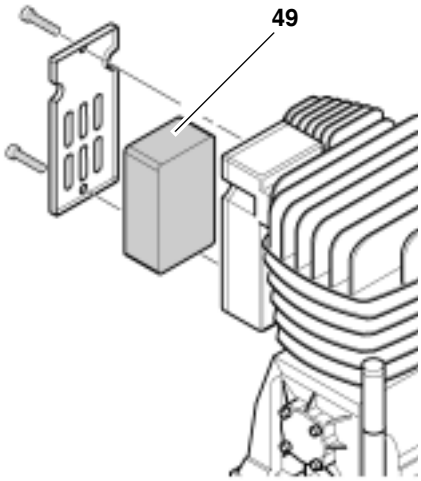
- Contrôler le niveau d'huile du lubrificateur d'air comprimé **(48)**, faire éventuellement le plein.



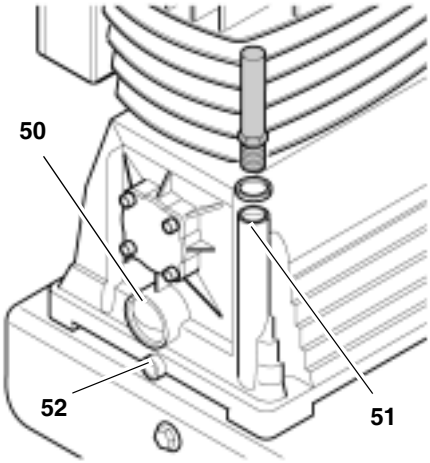
- Contrôler l'état des flexibles à air et les remplacer le cas échéant.
- Contrôler les assemblages par vis et les resserrer à fond en cas de besoin.
- Vérifier que le câble d'alimentation ne présente pas de détériorations et le faire remplacer par un électricien professionnel s'il y a besoin.

Toutes les 50 heures de fonctionnement

- Contrôler le filtre à air **(49)** du compresseur, le nettoyer éventuellement.



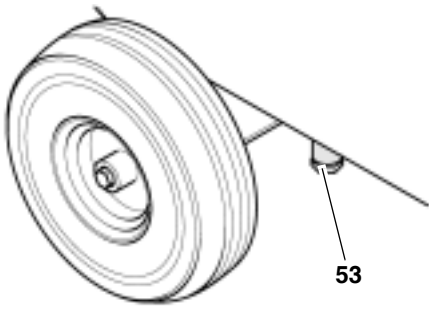
- Contrôler le niveau d'huile **(50)** du compresseur, faire le plein d'huile en cas de besoin **(51)**.



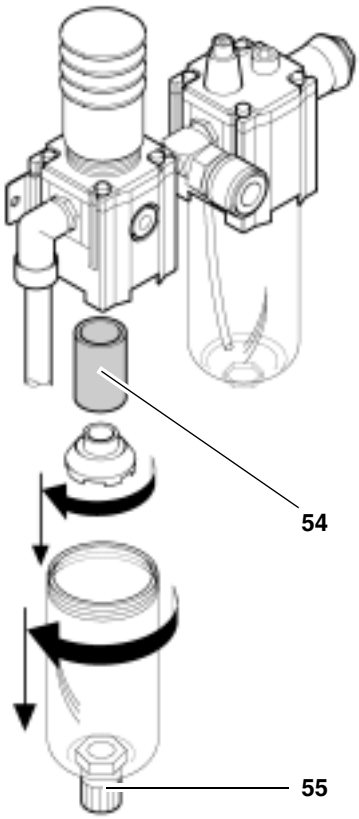
- Laisser s'écouler l'eau de condensation du réservoir à air comprimé dans un récipient **(53)**. Faire légèrement basculer ou soulever l'appareil si nécessaire.

L'eau de condensation contient des résidus d'huile. Éliminez l'eau de condensation dans le respect de l'environnement en la remettant dans une déchetterie !

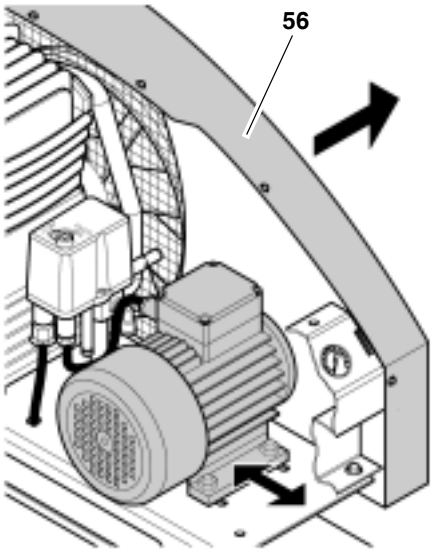
– Nettoyer le joint et le filetage du raccord fileté avant toute nouvelle utilisation.



- Nettoyer le filtre à air **(54)** du détendeur filtrant.



- Evacuer l'eau de condensation du détendeur filtrant **(55)**.
- Contrôler la courroie trapézoïdale :
  - Dévisser la grille de protection de la courroie **(56)**.
  - Remplacer la courroie ou la retendre en cas de besoin.
  - Pour modifier la tension de la courroie trapézoïdale, desserrer les quatre vis au pied du moteur et faire glisser le moteur.
  - Resserrer les vis au pied du moteur.
  - Remonter la grille de protection de la courroie.



Toutes les 250 heures de fonctionnement

- Remplacer le filtre à air du compresseur.
- Remplacer le filtre à air du détendeur filtrant.

Toutes les 500 heures de fonctionnement

- Evacuer l'huile du compresseur au niveau de la vis de purge **(52)** et remplacer l'huile.

Eliminer l'huile de purge dans le respect de l'environnement par l'intermédiaire des déchetteries ou tout autre point de collecte !

Après 1.000 heures de fonctionnement

- Faire inspecter le compresseur par un atelier spécialisé. La longévité du compresseur en sera ainsi considérablement augmentée.

5.2 Rangement de la machine

1. Eteindre l'appareil et retirer la fiche de contact.
2. Ventiler le ballon et tous les outils à air comprimé raccordés.
3. Ranger la machine de façon à ce qu'aucune personne non autorisée ne puisse la mettre en marche.

Attention !
Ne pas ranger la machine sans protection en plein air ni dans un endroit humide.
Ne pas poser la machine sur le flanc pour sa conservation ou son transport.

6. Accessoires disponibles

Pour des travaux particuliers, vous trouverez chez votre revendeur les accessoires suivants – illustrés en quatrième de couverture :

Jointoiement

A Pistolet à cartouches KP 910
pour cartouches courantes.
Code art. 090 101 0030

Travail de la tôle

B Grignoteuse à tôle BN 540
rayon de coupe très petit ; tronçonne les tôles d'acier jusqu'à 1,0 mm d'épaisseur.
Code art. 090 100 6784

Forage

C Perceuse BM 310
machine très maniable pour un travail pratiquement sans fatigue ; rotation à droite.
Code art. 090 100 6725

- Perceuse BM 500 (sans illustration)
avec mandrin autoserrant 3/8" et dispositif rapide d'inversion du sens de rotation.
Code art. 090 105 4533

Agrafage / clouage

D Cloueuse combinée Kombi 40/50
pour agrafes (type 90) de 20 mm à 40 mm et clous (type SKN) de 20 mm à 50 mm.
Code art. 090 105 4720

- Cloueuse combinée Kombi 32 (sans illustration)
pour agrafes (type 90) de 15 mm à 32 mm et clous (type SKN) de 16 mm à 32 mm.
Code art. 090 105 4711
- Agrafeuse KG 80/16
(sans illustration)
pour agrafes (Typ 80) de 6 mm à 16 mm.
Code art. 090 105 4681
- Agrafeuse KG 90/25
(sans illustration)
pour agrafes (Typ 90) de 15 mm à 25 mm.
Code art. 090 105 4690
- Agrafeuse KG 90/40
(sans illustration)
pour agrafes (Typ 90) de 20 mm à 40 mm.
Code art. 090 105 4703
- Cloueuse SKN 50 (sans illustration)
pour clous (Typ SKN) de 20 mm à 50 mm.
Code art. 090 105 4738

Peinture

E Pistolet à peinture FB 2200 HVLP
L'équipement High Volume Low Pressure réduit le nuage de peinture, d'où une meilleure application sur le substrat et une moindre consommation de peinture.
Code art. 090 105 4460

- Pistolet à peinture FB 2200 (sans illustration)
avec bac de 0,5 l ; pistolet à peinture professionnel ; jet de forme ronde ou plate, réglable en continu.
Code art. 090 105 4452
- Pistolet à peinture SB 200 (sans illustration)
avec réservoir d'aspiration de 1,0 l.
Code art. 090 100 3882
- Pistolet à peinture FB 150 (sans illustration)
avec bac de 0,5 l ; pour l'application d'apprêts et de peintures de différentes viscosités.
Code art. 090 100 3874
- Pistolet à peinture FB 90 (sans illustration)
avec bac de 0,75 l ; pour l'application d'apprêts et de peintures de différentes viscosités.
Code art. 090 105 6064

Burinage

F Set de marteau burineur MHS 450
pour les travaux de chantier et les travaux de carrosserie.
Code art. 090 100 9210

- Set de marteau burineur MHS 315 (sans illustration)
pour l'élimination d'enduit et de carrelages ainsi que pour les travaux de burinage léger.
Code art. 090 100 6911

Gonflage / contrôle de pneus

G Gonfleur de pneus à manomètre RF 480
modèle professionnel (étalonné).
Code art. 090 105 4630

- Gonfleur de pneus à manomètre RF 363 (sans illustration)
comme RF 480, cependant sans étalonnage.
Code art. 090 105 4622
- Gonfleur de pneus à manomètre RF 200 (sans illustration)
pour le gonflage de pneus et de ballons (étalonné).
Code art. 090 105 6188
- Gonfleur de pneus à manomètre RF 100 (sans illustration)
comme RF 200, cependant sans étalonnage.
Code art. 090 102 6724

Nettoyage

H Soufflette BP 200
Modèle entièrement en matière plastique.
Code art. 090 105 4606

- Soufflette BP 300 (sans illustration)
Modèle entièrement en matière plastique ; débit particulièrement élevé grâce à la buse Venturi.
Code art. 090 105 4614
- Soufflette BP 70 (sans illustration)
Modèle en alliage léger (avec rallonge de 100 mm).
Code art. 090 102 6726
- Soufflette BP 60 (sans illustration)
Modèle en alliage léger (sans rallonge).
Code art. 090 102 6718

Vissage

I Visseuse à percussion SR 230
modèle robuste pour le bricolage et le secteur automobile.
Code art. 090 105 6170

- Set de visseuse à percussion SR 340 (sans illustration)
Modèle professionnel avec de nombreux accessoires.
Code art. 090 105 6137
- Set de visseuse à percussion SR 140 (sans illustration)
pour diverses applications de loisirs et du secteur automobile ; avec de nombreux accessoires.
Code art. 090 100 8582
- Set de visseuse à percussion SR 120 (sans illustration)
faible consommation d'air, d'où une adaptation aux compresseurs plus petits ; avec de nombreux accessoires.
Code art. 090 100 6750
- Visseuse à cliquet RS 320 (sans illustration)
Idéale pour une utilisation dans le secteur automobile grâce à la forme compacte et à la tête à cliquet à revêtement caoutchouté.
Code art. 090 105 4541
- Set de visseuse à cliquet RS 220 (sans illustration)
Set complet avec de nombreux accessoires.
Code art. 090 100 6717
- Visseuse DS 1610 (sans illustration)
à rotation réversible droite-gauche avec dispositif rapide d'inversion du sens de rotation.
Code art. 090 101 2440

Pulvérisation

J Pistolet pulvérisateur SPP 161
pour la pulvérisation de nettoyant à froid, d'huile, de cire liquide, etc.
Code art. 090 105 4525

- Pistolet pulvérisateur combiné UBS 820 (sans illustration)
pour cartouches à visser, courantes dans le commerce, d'une contenance de 1,0 l. Code art. 090 105 4479

Flexibles

K Tambour de câble ST 200
orientable sur 360° ; avec flexible pour air comprimé de 30 m en polyuréthane.
Code art. 090 105 4568

- Flexible armé pour air comprimé (sans illustration)
avec accouplement rapide et embout ; long de 5 m ; diamètre extérieur 12 mm ; diamètre intérieur 6 mm.
Code art. 090 105 4908
- Flexible armé pour air comprimé (sans illustration)
avec accouplement rapide et embout ; long de 10 m ; diamètre extérieur 12 mm ; diamètre intérieur 6 mm.
Code art. 090 105 4916
- Flexible armé pour air comprimé (sans illustration)
avec accouplement rapide et embout ; long de 10 m ; diamètre extérieur 15 mm ; diamètre intérieur 9 mm.
Code art. 090 105 4924
- Flexible armé pour air comprimé (sans illustration)
long de 50 m ; diamètre extérieur 15 mm ; diamètre intérieur 9 mm.
Code art. 090 105 4932
- Flexible spiralé en Rilsan (sans illustration)
avec accouplement rapide et douille ; longueur utile 2,5 m ; diamètre extérieur 8 mm ; diamètre intérieur 6 mm.
Code art. 090 105 4940
- Flexible spiralé en Rilsan (sans illustration)
avec accouplement rapide et douille ; longueur utile 7,5 m ; diamètre extérieur 8 mm ; diamètre intérieur 6 mm.
Code art. 090 105 4959
- Flexible spiralé en Rilsan (sans illustration)
avec accouplement rapide et douille ; longueur utile 10,0 m ; diamètre extérieur 10 mm ; diamètre intérieur 8 mm.
Code art. 090 105 4967
- Enrouleur de flexible SA 100 (sans illustration)
avec flexible armé long de 20,0 m ; diamètre extérieur 15 mm ; diamètre intérieur 9 mm.
Code art. 090 105 4975

- Enrouleur de flexible SA 200 (sans illustration)
  pour fixation au mur/au plafond ; enroulement automatique par simple traction ; avec flexible pour air comprimé en PU long de 8 m ; diamètre extérieur 13 mm ; diamètre intérieur 8 mm.
  Code art. 090 105 4550

Jeux d'accessoires

L Jeu d'accessoire LPZ 7-S
comprenant : Soufflette, gonfleur de pneus, raccord de gonflage de pneus, aiguille creuse pour ballons, pistolet à peinture, pistolet pulvérisateur, flexible spiralé.
Code art. 090 100 3858

- Jeu d'accessoire LPZ 7-P (sans illustration)
  comprenant : Soufflette, gonfleur de pneus, raccord de gonflage de pneus, aiguille creuse pour ballons, pistolet à peinture, pistolet pulvérisateur, flexible armé long de 10 m.
  Code art. 090 100 3890
- Jeu d'accessoire LPZ 6 (sans illustration)
  comprenant : Soufflette, gonfleur de pneus, raccord de gonflage de pneus, aiguille creuse pour ballons, pistolet à peinture, flexible armé long de 5 m.
  Code art. 090 104 4487
- Jeu d'accessoire LPZ 4 (sans illustration)
  comprenant : Soufflette, gonfleur de pneus, pistolet à peinture, flexible spiralé.
  Code art. 090 101 3845
- Jeu d'accessoire LPZ 2 (sans illustration)
  comprenant poignée universelle avec soufflette, gonfleur de pneus, pistolet à peinture, flexible spiralé.
  Code art. 090 105 5971

7. Problèmes et dérangements

Danger !
Avant d'effectuer des manipulations sur l'appareil :

- **Eteindre la machine.**
- **Retirer la fiche de contact.**
- **Attendre que l'appareil se soit immobilisé.**
- **S'assurer que l'appareil, tous les outils pneumatiques et leurs accessoires sont exempts de pression.**

Après toute manipulation sur l'appareil :

- **Remettre tous les dispositifs de sécurité en service et les contrôler.**
- **S'assurer qu'aucun outil ou autre objet n'est resté sur ou dans la machine.**

Le compresseur ne fonctionne pas :

- Pas de tension secteur.
  - Contrôler le câble, la prise et le fusible.
- Tension du réseau trop faible.
  - Utiliser comme câbles de rallonge uniquement des câbles à gaine de caoutchouc de section transversale suffisante (voir "Caractéristiques techniques"). Eviter les câbles de rallonge avec l'appareil à froid.
- Le compresseur a été éteint par retrait de la fiche de contact alors qu'il fonctionnait.
  - Eteindre le compresseur avec l'interrupteur «marche-arrêt», puis le rallumer.
- Surchauffe du moteur, p. ex. par refroidissement insuffisant (ailettes de réfrigération recouvertes).
  - Eliminer la cause de surchauffe, laisser refroidir le moteur environ dix minutes et rallumer l'appareil.

Le compresseur fonctionne mais ne produit pas une pression suffisante.

- La vis de vidange de l'eau de condensation du détendeur filtrant est desserrée.
  - Resserrer la vis de vidange.
- Valve de retenue non étanche.
  - Faire réviser la valve de retenue dans un atelier spécialisé.

L'outil pneumatique ne reçoit pas assez de pression.

- Le manostat n'est pas assez desserré.
  - Dévisser davantage le manostat.
- Raccord de flexible non étanche entre le compresseur et l'outil à air comprimé.
  - Contrôler le raccord de flexible ; remplacer les pièces éventuellement défectueuses.

8. Réparations

Danger !
La réparation d'outils électriques devra être exclusivement confiée à un électricien professionnel !

Les outillages électriques nécessitant une réparation peuvent être envoyés à la succursale de services après-vente de votre pays, dont l'adresse figure avec la liste des pièces de rechange.

Prière de joindre à l'outil expédié une description du défaut constaté.

9. Protection de l'environnement

Le matériau d'emballage de la machine est recyclable à 100 %.

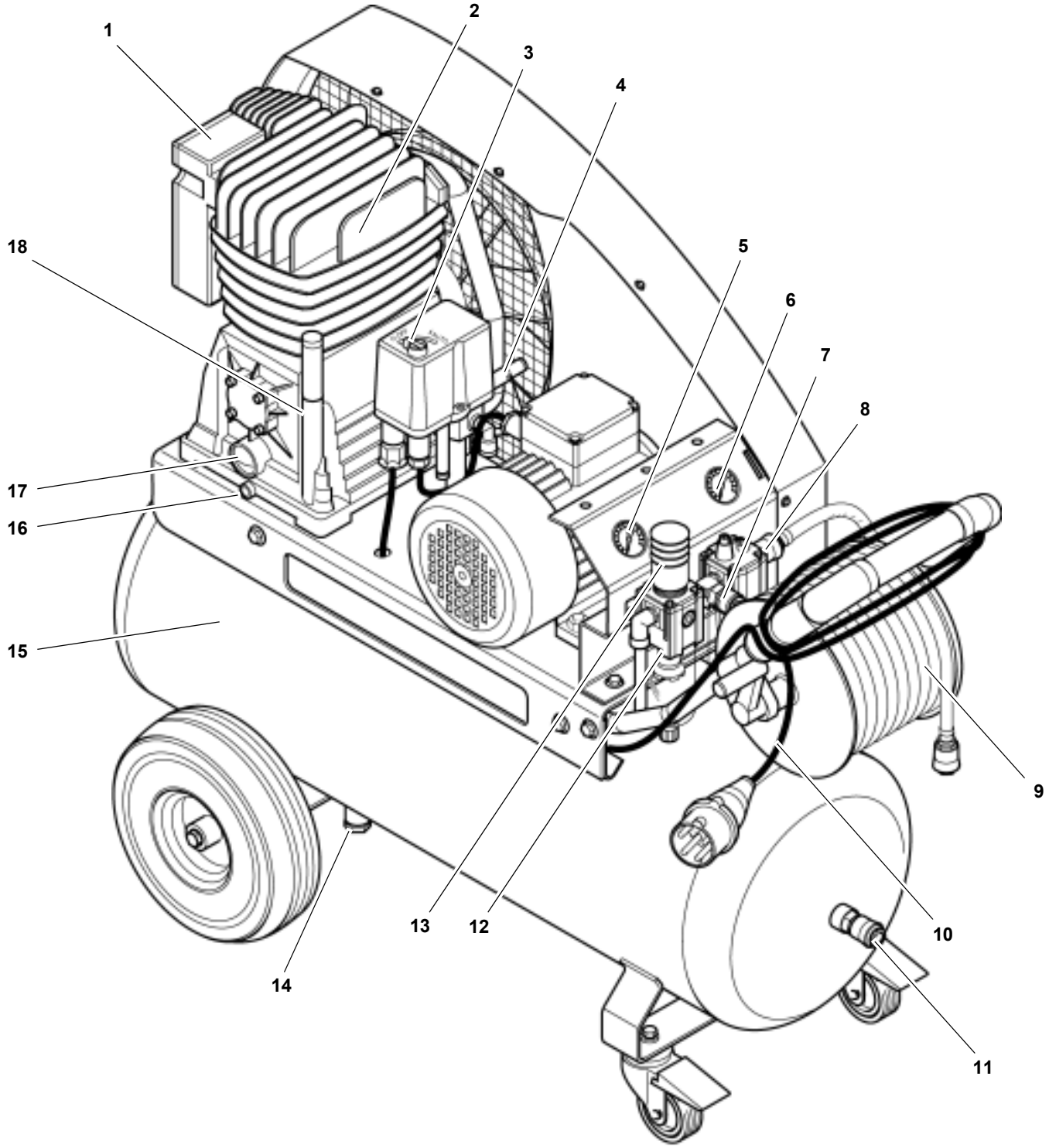
Les machines et accessoires électriques qui ne sont plus utilisés contiennent de grandes quantités de matières premières et de matières plastiques de grande qualité pouvant être également recyclées.

Les présentes instructions ont été imprimées sur papier blanchi sans chlore.

10. Caractéristiques techniques

Capacité d'aspiration	l/min	600
Débit effectif (débit volumétrique)	l/min	440
Capacité de remplissage	l/min	500
Pression de service (pression en fin de compression)	bar	10
Volume du ballon	l	90
Nombre de sorties d'air		3
Température de sortie maximale	de 40 K plus élevée que la température ambiante	
Type du compresseur		B 5900 B
Nombre de cylindres		2
Moment de serrage vis à tête cylindrique	Nm	45 – 55
Vitesse de rotation (compresseur)	min^{-1}	1250
Puissance du moteur	kW	4,0 S1
Tension de raccordement (50 Hz)	V	400
Courant nominal	A	7,9
Nombre minimum de fusibles	A	16 (à action retardée)
Indice de protection		IP 54
Longueur totale maximale utilisable du câble de rallonge : – pour 3 x 1,5 mm^2 de section transversale – pour 3 x 2,5 mm^2 de section transversale	 m m	 15 30
Qualité de l'huile (compresseur)		SAE 40
Quantité d'huile pour une vidange (compresseur)	l	2,2
Dimensions Longueur x Largeur x Hauteur	mm	1230 x 560 x 970
Poids	kg	114
Niveau sonore L_{PA} dans 4 m maxi.	dB (A)	79 ± 3
Niveau de puissance sonore L_{WA}	dB (A)	99

1. Het apparaat in een oogopslag



1 Luchtfilterbehuizing

2 Compressor

3 Hoofdschakelaar

4 Veiligheidsklep

5 Keteldrukmeter

6 Regeldrukmeter

7 Persluchtaansluiting voor geregelde, gefilterde, niet-oliehoudende perslucht

8 Persluchtaansluiting voor geregelde, gefilterde, oliehoudende perslucht

9 Slangtrommel met persluchtslang

10 Snoer

11 Persluchtaansluiting voor ongeregelde, ongefilterde, niet-oliehoudende perslucht

12 Filterdrukregelaar

13 Drukregelaar

14 Aftapplug voor condenswater van het drukvat

15 Drukvat

16 Olieaftapplug

17 Oliekijkglas

18 Olievulopening

Geen tekening

– Handleiding

– Onderdelenlijst

– Fabrikantverklaring drukreservoirs

Inhoudstafel

1. Het apparaat in een oogopslag 29
2. Lees dit eerst! 30
3. Veiligheid..... 30
3.1 Voorgeschreven gebruik van het systeem 30
3.2 Algemene veiligheidsvoorschriften 30
3.3 Symbolen op het apparaat 31
3.4 Veiligheidsvoorzieningen..... 31
4. Bediening 31
4.1 Voor de eerste ingebruikname 31
4.2 Netaansluiting..... 32
4.3 Opstelling..... 32
4.4 Perslucht genereren 32
5. Service en onderhoud..... 33
5.1 Regelmatig onderhoud 33
5.2 Afkortzaag opbergen 34
6. Beschikbare accessoires 34/39
7. Problemen en storingen 36
8. Herstelling 36
9. Milieubescherming 36
10. Technische gegevens 36

2. Lees dit eerst!

- Voordat u het apparaat in gebruik neemt, moet u eerst de handleiding lezen en daarbij vooral aandacht besteden aan het hoofdstuk „veiligheidsvoorschriften”.
- Als u bij het uitpakken van het apparaat transportschade vaststelt, dan moet u daar onmiddellijk uw leverancier van op de hoogte stellen. In dat geval mag u het apparaat **niet** in gebruik nemen!
- De verpakking moet, conform de lokale wetgeving inzake de bescherming van het milieu, met een bevoegde ophaaldienst meegegeven worden.
- Bewaar deze handleiding. In geval van twijfel kunt u de handleiding opnieuw raadplegen. Als de compressor voor professionele doeleinden wordt gebruikt, moet u alle inspectiebewijzen van de persluchtcomponenten bewaren.
- Als u het apparaat uitleent of doorverkoopt, dan moet u deze handleiding erbij voegen.

3. Veiligheid

3.1 Voorgeschreven gebruik van het systeem

Dit apparaat produceert perslucht voor persluchtaangedreven gereedschap.

Het gebruik ervan in de medische sector en de levensmiddelensector evenals het vullen van zuurstofflessen is verboden.

De installatie mag niet in de openlucht worden gebruikt.

Explosieve, ontvlambare of schadelijke gassen mogen niet worden aangezogen. In ruimten waar explosiegevaar bestaat mag het apparaat niet gebruikt worden.

Elke andere vorm van gebruik is verboden. Niet-reglementair gebruik, wijzigingen aan het apparaat of het gebruik van onderdelen die niet door de fabrikant goedgekeurd zijn, kunnen onvoorspelbaar persoonlijk letsel veroorzaken!

Kinderen, jongeren en niet-opgeleide personen mogen het apparaat en het hierop aangesloten persluchtgereedschap niet gebruiken.

3.2 Algemene veiligheidsvoorschriften

Volg bij gebruik van dit elektrische toestel aan de volgende veiligheidsvoorschriften om gevaar voor personen of materiële schade te voorkomen.
Volg de bijzondere veiligheidsvoorschriften in de betreffende hoofdstukken.
Bewaar de met het apparaat meegeleverde documenten zorgvuldig.

Volg eventueel aan de richtlijnen of ongevalpreventievoorschriften van de beroepsvereniging inzake de omgang met compressoren en persluchtgereedschap.

Neem als professioneel gebruiker de wettelijke voorschriften voor het gebruik van te bewaken installaties in acht.

Algemene risico's!

Houd uw werkplek in orde – een wanordelijke werkplek kan ongevallen tot gevolg hebben.
Wees aandachtig. Let op wat u doet. Ga verstandig te werk. Gebruik het elektrische toestel niet, wanneer u niet geconcentreerd bent.
Houd rekening met de omgevingsfactoren.
Zorg dat er goede verlichting is.
Zorg voor een goede lichaamshouding.
Zorg ervoor dat u op een stevige ondergrond staat en let er vooral op dat u altijd goed in evenwicht bent.
Zorg ervoor dat het elektrische toestel stabiel staat en niet kan omkippen (bandendruk controleren).
Gebruik het elektrische toestel niet in de nabijheid van ontvlambare vloeistoffen of gassen.
Houd kinderen buiten het bereik van de werkplek. Zorg ervoor dat geen andere personen het gereedschap of het snoer kunnen aanraken.
Zorg dat u het elektrische toestel niet overbelast – gebruik dit elektrische toestel uitsluitend binnen het vermogensbereik dat in de technische gegevens vermeld wordt.

Gevaar door elektrische stroom!

Stel het elektrische toestel niet bloot aan regen.

Gebruik dit elektrische toestel niet in een vochtige of natte omgeving.
Vermijd dat u tijdens werkzaamheden met dit toestel in contact komt met geaarde elementen zoals radiatoren, buizen, ovens, koelkasten.
Gebruik het snoer niet voor doeleinden waarvoor het niet bedoeld is.

Gevaar voor verwondingen door ontsnappende perslucht en door perslucht meegesleepte onderdelen!

Richt de perslucht nooit op mensen of dieren!
Controleer of alle gebruikte persluchtgereedschap en accessoires voor de gebruikte werkdruk geschikt zijn of via drukregelaars aangesloten zijn.
Houd er bij het losdraaien van de snelkoppeling rekening mee dat de perslucht in de persluchtslang plots vrijkomt. Hou daarom het los te maken uiteinde van de persluchtslang vast.
Zorg dat alle schroefverbindingen steeds vast aangetrokken zijn.
Voer nooit zelf herstellingen aan het apparaat uit! Herstellingen van compressoren, drukvaten en persluchtgereedschap mogen uitsluitend door gekwalificeerd personeel uitgevoerd worden.

Gevaar door oliehoudende perslucht!

Gebruik de oliehoudende perslucht uitsluitend voor persluchtgereedschap, dat geschikt is voor oliehoudende perslucht.
Gebruik een persluchtslang voor oliehoudende perslucht niet voor persluchtgereedschap dat niet voor oliehoudende perslucht bedoeld is. Vul geen autobanden etc. met oliehoudende perslucht.

Gevaar voor brandwonden aan de oppervlakken van de persluchtvoerende onderdelen!

Laat het toestel afkoelen, alvorens met de onderhoudswerkzaamheden te beginnen.

Gevaar voor verwondingen en kneuzingen aan bewegende onderdelen!

Neem het apparaat nooit in gebruik zonder gemonteerde veiligheidsvoorziening. Houd er rekening mee dat het apparaat automatisch opstart, wanneer de minimale druk overschreden wordt! Controleer of het apparaat van het stroomnet gekoppeld is, alvorens onderhoudswerkzaamheden uit te voeren.
Zorg dat er zich bij het inschakelen (bijvoorbeeld na onderhoudswerkzaamheden) geen gereedschap of losse onderdelen meer in het elektrische toestel bevinden.
Grijp bij het op- of afwikkelen van de persluchtslang niet tussen de handkruk en de transportgreep.

Gevaar door onvoldoende persoonlijke veiligheidsuitrusting!

Draag oordoppen.
Draag een veiligheidsbril.
Draag een stofmasker bij werkzaamheden waarbij stof vrijkomt of bij ontwikkeling van nevels die de gezondheid kunnen schaden.
Draag aangepaste werkkledij. Bij werkzaamheden buiten zijn antislipschoenen aanbevolen.

Gevaar door gebreken aan het elektrische apparaat!

Voer geen wijzigingen uit aan het apparaat. Bij elke wijziging aan persluchtonderdelen vervalt de typekeuring. Werkzaamheden aan persluchtapparatuur mogen alleen door vaklui worden uitgevoerd.

Zorg dat het elektrische apparaat en het toebehoren goed onderhouden worden. Neem hierbij de onderhoudsvoorschriften in acht.

Zorg ervoor dat het apparaat regelmatig onderhouden en gecontroleerd wordt.

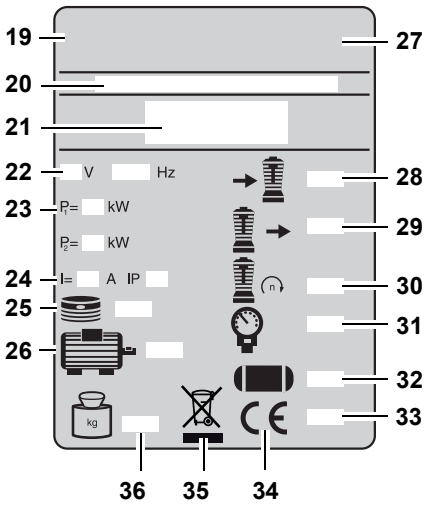
Controleer het elektrische apparaat voor elk gebruik op eventuele beschadigingen: voor het verdere gebruik van het elektrische apparaat moeten veiligheidsinrichtingen en beschermingrichtingen zorgvuldig gecontroleerd worden op hun goede en correcte werking. Controleer of de scharnierende onderdelen correct functioneren en niet klemmen. Alle onderdelen moeten correct gemonteerd zijn en aan alle voorwaarden voldoen om een feilloze bediening van het elektrische apparaat te garanderen.

Laat beschadigde beveiligingen of onderdelen deskundig en door een gekwalificeerde vakman herstellen of vervangen. Laat beschadigde schakelaars door een reparatiebedrijf vervangen. Gebruik dit elektrische toestel niet als u de schakelaar niet kan in- en uitschakelen.

Zorg ervoor dat er zich geen oliën of vetten op de handgrepen bevinden en dat deze droog blijven.

3.3 Symbolen op het apparaat

Gegevens op het typeplaatje



(19) Fabrikant

(20) Artikel-, versie-, serienummer

(21) Benaming van het apparaat

(22) Aansluitspanning / Frequentie

(23) Motorvermogen P_1 (zie ook „Technische gegevens")

(24) Afzekering / Beschermklasse

(25) Aantal cilinders

(26) Toerental motor

(27) Landcode

(28) Aanzuigvermogen

(29) Vulvermogen

(30) Toerental compressor

(31) Maximale druk

(32) Volume drukreservoir

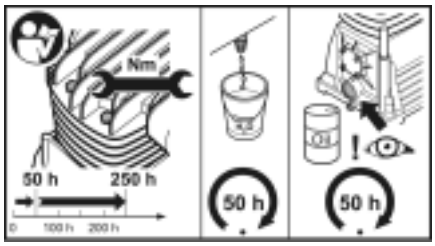
(33) Bouwjaar

(34) CE-teken - Dit apparaat vervult de EU-richtlijnen volgens conformiteitsverklaring

(35) Verwijderingssymbool – Apparaat kan via de fabrikant worden verwijderd

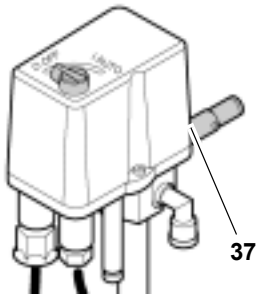
(36) Gewicht

Onderhoudslabel



3.4 Veiligheidsvoorzieningen

Veiligheidsklep



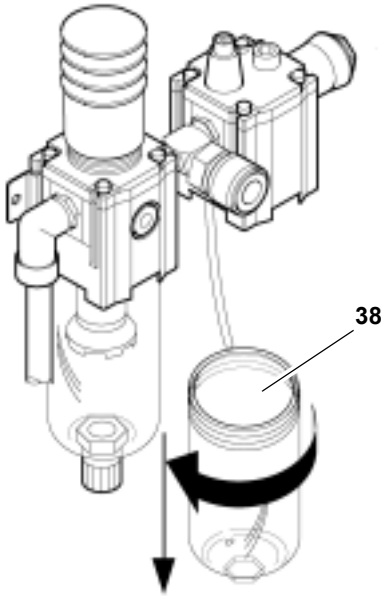
De veiligheidsklep **(37)** onder veerdruk bevindt zich aan de hoofdschakelaar. De veiligheidsklep wordt geactiveerd bij overschrijding van de maximaal toegelaten druk.

4. Bediening

4.1 Voor de eerste ingebruikname

Pneumatiekolie bijvullen

1. Schroef de persluchtsmeerpot **(38)** open en vul hem met pneumatiekolie. Het oliepeil moet tussen beide markeringen staan.



2. Schroef de persluchtsmeerpot opnieuw dicht.

4.2 Netaansluiting

Gevaar! Elektrische spanning
Gebruik de machine uitsluitend in een droge omgeving.
Sluit de machine enkel aan op een stroombron die voldoet aan de onderstaande voorwaarden:

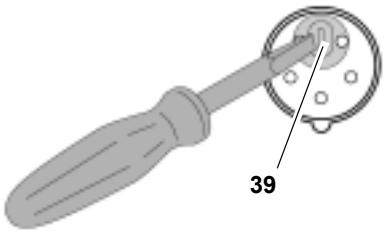
- **de stopcontacten zijn reglementair geïnstalleerd, geaard en goedgekeurd;**
- **zekering conform de technische gegevens.**

Het snoer moet zo gelegd worden dat de schaafwerkzaamheden niet bemoeilijkt worden, en dat het snoer niet beschadigd kan worden.

Controleer steeds of de machine uitgeschakeld is, alvorens de stekker in het stopcontact te steken.

Draairichting controleren!
Afhankelijk van de fasenbelegging is het mogelijk dat de motor in de verkeerde richting draait. Dit kan een beschadiging van de machine tot gevolg hebben. Controleer daarom na het aansluiten telkens de draairichting, de riemschijf van de compressor moet in de richting van de pijl (op het riembeschermrooster) draaien. Als de draairichting fout is, moeten de fasen aan de netstekker worden verwisseld:

1. **Trek de stekker uit het stopcontact.**
2. **Verwissel de fasen met behulp van een schroevendraaier zoals getoond op de afbeelding.**
   - **Druk de schakelaar (39) een beetje in.**
   - **Draai de schakelaar 180 °.**



3. **Steek de netstekker opnieuw in de contactdoos.**

Bescherm het snoer tegen hitte en bijtende scheikundige (vloei)stoffen en zorg dat het snoer niet beschadigd kan worden door scherpe voorwerpen.

Als verlengsnoer mag uitsluitend gebruik gemaakt worden van een snoer met voldoende doorsnede (zie "Technische gegevens").

Schakel de machine uit met de hoofdschakelaar en niet door de netstekker uit het stopcontact te trekken.

Na beëindiging van de werkzaamheden trekt u de stekker uit het stopcontact.

4.3 Opstelling

De opstelplaats van het apparaat moet aan de volgende eisen voldoen:

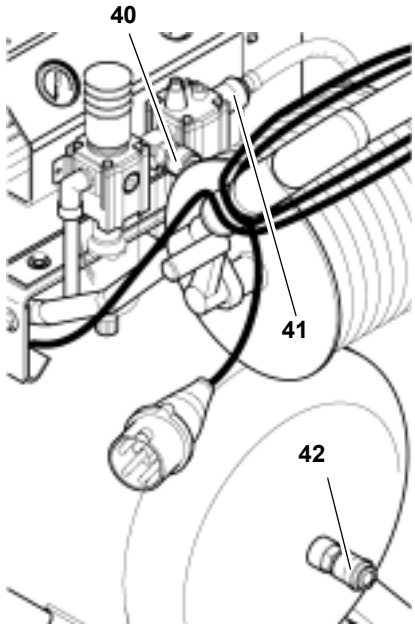
- droog, koel en vorstvrij
- vaste, horizontale en vlakke ondergrond

Gevaar!
Foute opstelling kan zware ongevallen veroorzaken.

- **Beveilig het apparaat tegen wegrollen en kantelen.**
- **Trek het apparaat niet voort aan de slang of het netsnoer.**
- **Veiligheidsinrichtingen en bedieningselementen moeten altijd goed toegankelijk zijn.**

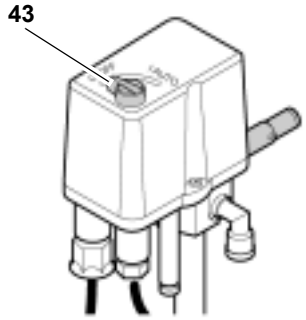
4.4 Perslucht genereren

1. Sluit de persluchtslang aan op de compressor. Afhankelijk van de toepassing zijn er drie aansluitingen beschikbaar:
   - persluchtaansluiting voor geregelde, gefilterde, niet-oliehoudende perslucht **(40)**
   - persluchtaansluiting voor geregelde, gefilterde, oliehoudende perslucht **(41)**
   - persluchtaansluiting voor ongeregelde, ongefilterde, niet-oliehoudende perslucht **(42)**

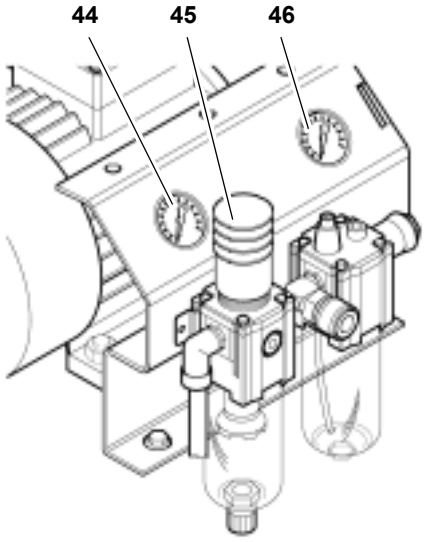


Gevaar!
Gebruik de oliehoudende perslucht uitsluitend voor toepassingen, die voor oliehoudende perslucht bedoeld zijn. Gebruik bijvoorbeeld geen bandenpompapparatuur of verfpistolen met oliehoudende perslucht.
Een persluchtslang die eenmaal werd gebruikt voor oliehoudende lucht, mag niet meer worden gebruikt voor niet-oliehoudende perslucht.

2. Schakel het apparaat in **(43)** en wacht tot de maximale keteldruk bereikt is (de compressor schakelt uit).



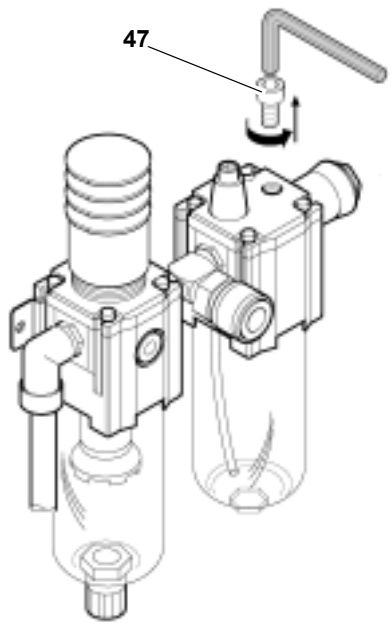
De keteldruk kunt u aflezen van de keteldrukmeter **(44)**.



3. Stel de regeldruk in met de drukregelaar **(45)**. De huidige regeldruk kunt u van de regeldrukmeter **(46)** aflezen.

Opgelet!
Controleer voor het aansluiten van een persluchtgereedschap of de maximale bedrijfsdruk van het gebruikte persluchtgereedschap niet wordt overschreden!

4. Bij gebruik van oliehoudende perslucht stelt u het olievolume in met de regelschroef **(47)**.



5. Sluit het persluchtgereedschap aan. Nu kunt u met het persluchtgereedschap werken.
6. Schakel het apparaat uit, wanneer u niet onmiddellijk wenst verder te werken. Trek vervolgens ook de netstekker uit het stopcontact.

5. Service en onderhoud

Gevaar!
Alvorens u met werkzaamheden aan het apparaat begint:

- **schakelt u het apparaat uit,**
- **trekt u de stekker uit het stopcontact en**
- **wacht u tot het apparaat stilstaat.**
- **Controleert u of het apparaat en het gebruikte persluchtgereedschap en accessoires niet meer onder druk staan.**

Na beëindiging alle werkzaamheden aan het apparaat:

- **schakelt u alle veiligheidsvoorzieningen weer in en controleert u de werking ervan,**
- **controleert u of alle gereedschap e.d. van of uit de machine verwijderd is.**

Service en/of onderhoudswerkzaamheden die niet in dit hoofdstuk beschreven staan, mogen uitsluitend door vaklui uitgevoerd worden.

5.1 Regelmatig onderhoud

Opgelet!
Controleer aan de nieuwe compressor de aantrekmomenten van de cilinderkop bouten (zie"Technische gegevens") na de eerste 50 en 250 bedrijfsuren.

Aanwijzingen voor professioneel gebruik:

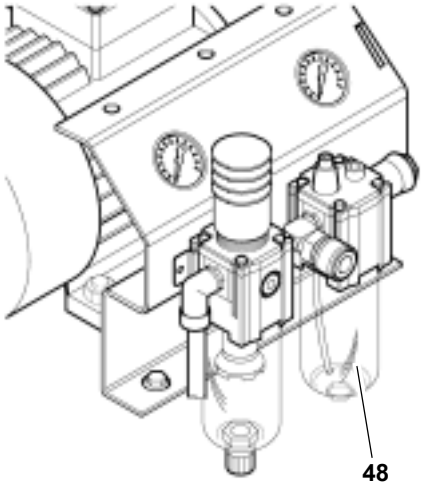
– Stel een inspectie- en onderhoudsplan op dat rekening houdt met alle bedrijfsfactoren zoals opstelling of gebruiksvormen. Houd in het plan rekening met regelmatige controles door een deskundige persoon.

De inspectiedienst kan eisen dat een inspectie- en onderhoudsplan en een bewijs van de uitgevoerde controles worden voorgelegd.

Bij de servicevestiging van uw land kunt u een sjabloon aanvragen. Het adres vindt u bij de lijst met onderdelen.

Telkens voor het begin van het werk

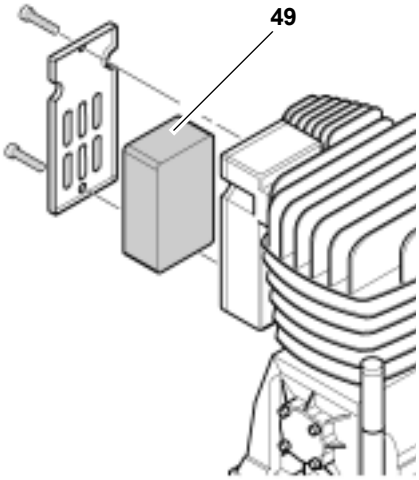
- Controleer het peil van de olieverstuiver **(48)**, vul de pneumatische olie bij.



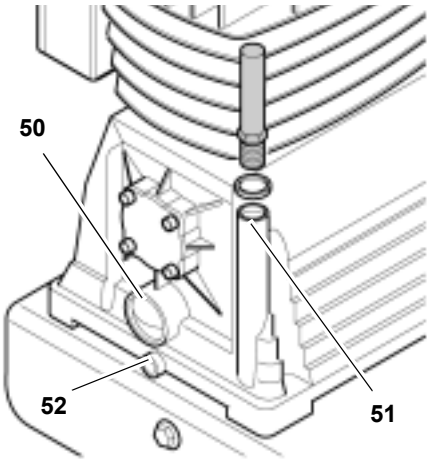
- Controleer de persluchtslangen op beschadigingen en vervang ze indien nodig.
- Controleer of de schroefverbindingen vast zitten en draai ze vast indien nodig.
- Controleer het aansluitsnoer op beschadigingen en laat het door een elektromonteur vervangen indien nodig.

Om de 50 uur

- Controleer de luchtfilter **(49)** van de compressor en maak hem schoon indien nodig.



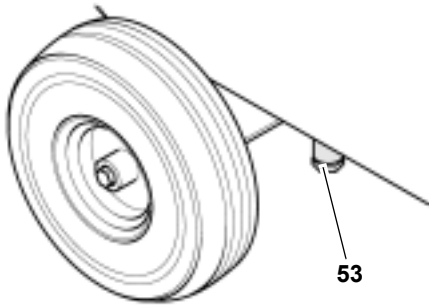
- Controleer het oliepeil **(50)** van de compressor en vul olie bij indien nodig **(51)**.



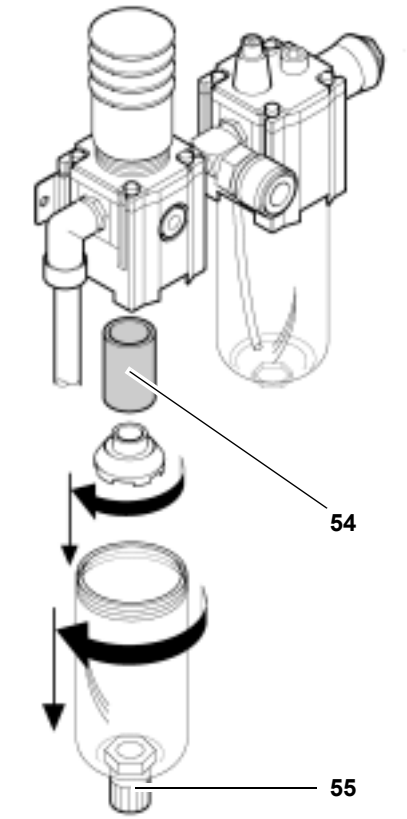
- Condensatiewater uit het drukreservoir aftappen in een opvangbak **(53)**, apparaat indien nodig kantelen resp. optillen.

Het condensatiewater bevat olieresten. Verwijder het condensatiewater daarom op een milieuvriendelijke manier en lever het in bij een verzamelpunt!

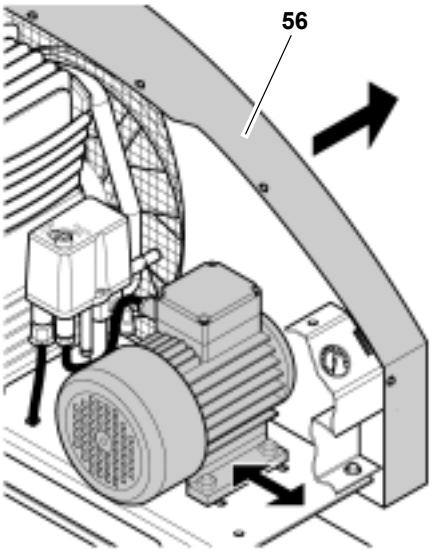
– Pakking en draad van de schroefverbinding voor gebruik reinigen.



- Maak de luchtfilter **(54)** van de filterdrukregelaar schoon.



- Tap het condenswater van de filterdrukregelaar af **(55)**.
- Controleer de transmissieriem:
  - Verwijder het riembeschermrooster **(56)**.
  - Indien nodig transmissieriem vervangen of naspannen.
  - Om de riemspanning te wijzigen, draait u de vier schroeven aan de voet van de motor los en verschuift u de motor.
  - Draai de schroeven aan de voet van de motor opnieuw vast.
  - Breng het riembeschermrooster opnieuw aan.



Om de 250 uur

- Vervang de luchtfilter van de compressor.
- Vervang de luchtfilter van de filterdrukregelaar.

Om de 500 uur

- Tap de olie van de compressor af via de olieaftapschroef **(52)** en ververs ze.

De afgewerkte olie moet worden verwijderd bij een erkend verzamelpunt!

Na 1000 uur

- Laat de compressor nakijken door een vakman. Hierdoor wordt de levensduur van de compressor aanzienlijk verlengd.

5.2 Afkortzaag opbergen

1. Schakel het apparaat uit en trek de stekker uit het stopcontact.
2. Ontlucht het drukvat en alle aangesloten persluchtgereedschap.
3. Bewaar de machine op een plaats waar ze niet kan worden ingeschakeld door onbevoegden.

Opgelet!
De machine mag niet in de open lucht of in een vochtige omgeving opgeborgen worden.
Leg de machine voor opberging of voor transport niet op een zijde.

6. Beschikbare accessoires

Voor bijzondere werkzaamheden zijn volgende accessoires verkrijgbaar in de vakhandel – de tekeningen vindt u terug op de omslagzijde achteraan:

Afdichten

A Patroonpistool KP 910
voor normale patronen.
Art.-nr. 090 101 0030

Metaalbewerking

B Tapmachine BN 540
bijzonder kleine snijradius, bewerkt staalplaten tot een dikte van 1,0 mm.
Art.-nr. 090 100 6784

Boren

C Boormachine BM 310
zeer handig toestel, moeiteloos te gebruiken; rechtsdraaiend.
Art.-nr. 090 100 6725

- Boormachine BM 500
(niet afgebeeld)
met snelspankop 3/8"; rechts-/linksdraaiend met snelomschakeling.
Art.-nr. 090 105 4533

Nieten / spijkeren

D Spijkernietmachine Kombi 40/50
voor nieten (type 90) van 20 mm tot 40 mm en platkopspijkers (type SKN) van 20 mm tot 50 mm.
Art.-nr. 090 105 4720

- Spijkernietmachine Kombi 32
(niet afgebeeld)
voor nieten (type 90) van 15 mm tot 32 mm en platkopnagels (type SKN) van 16 mm tot 32 mm.
Art.-nr. 090 105 4711
- Nietmachine KG 80/16
(niet afgebeeld)
voor nieten (type 80) van 6 mm tot 16 mm.
Art.-Nr. 090 105 4681
- Nietmachine KG 90/25
(niet afgebeeld)
voor nieten (type 90) van 15 mm tot 25 mm.
Art.-Nr. 090 105 4690
- Nietmachine KG 90/40
(niet afgebeeld)
voor nieten (type 90) van 20 mm tot 40 mm.
Art.-Nr. 090 105 4703
- Platkopspijkermachine SKN 50
(niet afgebeeld)
voor platkopnagels (type SKN) van 20 mm tot 50 mm.
Art.-Nr. 090 105 4738

Schilderen

E Verfspuitpistool FB 2200 HVLP
High-volume-low-pressure-uitrusting vermindert het weerkaatsen van de verfnevel voor een efficiëntere verdeling en een lager verfverbruik.
Art.-nr. 090 105 4460

- Verfspuitpistool FB 2200
(niet afgebeeld)
met 0,5 l-verfpot; professioneel verspuitpistool; traploos instelbaar voor ronde en brede straal.
Art.-nr. 090 105 4452
- Verfspuitpistool SB 200
(niet afgebeeld)
met 1,0 l-aanzuigpot.
Art.-nr. 090 100 3882
- Verfspuitpistool FB 150
(niet afgebeeld)
met 0,5 l-verfpot; voor grondverf en lakken met verschillende viscositeit.
Art.-nr. 090 100 3874

- Verfspuitpistool FB 90
(niet afgebeeld)
met 0,75 l-verfpot; voor grondverf en lakken met verschillende viscositeit.
Art.-nr. 090 105 6064

Beitelen

F Beitelhamerset MHS 450
voor bouw- en carrosseriewerkzaamheden.
Art.-nr. 090 100 9210

- Beitelhamerset MHS 315
(niet afgebeeld)
voor het verwijderen van pleisterwerk en tegels en voor lichte beitelwerkzaamheden.
Art.-nr. 090 100 6911

Banden oppompen / bandendruk meten

G Bandenpomp met manometer RF 480
professionele uitvoering (geëikt).
Art.-nr. 090 105 4630

- Bandenpomp met manometer RF 363 (niet afgebeeld)
zoals RF 480, maar niet geëikt.
Art.-nr. 090 105 4622
- Bandenpomp met manometer RF 200 (niet afgebeeld)
voor het oppompen van banden en ballen (geëikt).
Art.-nr. 090 105 6188
- Bandenpomp met manometer RF 100 (niet afgebeeld)
zoals RF 200, maar niet geëikt.
Art.-nr. 090 102 6724

Reinigen

H Blaaspistool BP 200
kunststofuitvoering.
Art.-nr. 090 105 4606

- Blaaspistool BP 300
(niet afgebeeld)
kunststofuitvoering; bijzonder hoge luchthoeveelheid dankzij venturispuitmond.
Art.-nr. 090 105 4614
- Blaaspistool BP 70 (niet afgebeeld)
lichtmetaaluitvoering (met 100 mm-verlenging).
Art.-nr. 090 102 6726
- Blaaspistool BP 60 (niet afgebeeld)
lichtmetaaluitvoering (kort).
Art.-nr. 090 102 6718

Schroeven

I Slagmoersleutel SR 230
robuuste uitvoering voor hobby en autotechniek.
Art.-nr. 090 105 6170

- Slagmoersleutel SR 340-Set
(niet afgebeeld)
professionele uitvoering met ruim toebehoren.
Art.-nr. 090 105 6137
- Slagmoersleutel SR 140-Set
(niet afgebeeld)
talrijke mogelijkheden voor hobby en autotechniek; met ruim toebehoren.
Art.-nr. 090 100 8582
- Slagmoersleutel SR 120-Set
(niet afgebeeld)
laag luchtverbruik, daardoor ook geschikt voor kleinere compressoren; met ruim toebehoren.
Art.-nr. 090 100 6750
- Ratelsleutel RS 320 (niet afgebeeld)
dankzij slanke vorm en met rubber beklede kop ideaal voor toepassingen in de autotechniek.
Art.-nr. 090 105 4541
- Ratelsleutel RS 220-Set
(niet afgebeeld)
volledige set met omvangrijk toebehoren.
Art.-nr. 090 100 6717
- Schroevendraaier DS 1610
(niet afgebeeld)
rechts-/linksdraaiend met snelomschakeling.
Art.-nr. 090 101 2440

Sproeien

J Sproeipistool SPP 161
voor het sproeien van koudreiniger, olie, vloeibare was, enz..
Art.-nr. 090 105 4525

- Gecombineerd sproeipistool UBS 820 (niet afgebeeld)
voor normale 1,0 l-schroefpatronen.
Art.-nr. 090 105 4479

Slangen

K Slangtrommel ST 200
360° draaibaar; met 30 m PU-persluchtslang.
Art.-nr. 090 105 4568

- Persluchtslang met weefsellaag (niet afgebeeld)
met snelkoppeling en insteeknippel; 5 m lengte; 12 mm buitendiameter; 6 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4908
- Persluchtslang met weefsellaag (niet afgebeeld)
met snelkoppeling en insteeknippel; 10 m lengte; 12 mm buitendiameter; 6 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4916
- Persluchtslang met weefsellaag (niet afgebeeld)
met snelkoppeling en insteeknippel; 10 m lengte; 15 mm buitendiameter; 9 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4924
- Persluchtslang met weefsellaag (niet afgebeeld)
50 m lengte; 15 mm buitendiamter; 9 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4932
- Spiraalslang, Rilsan (niet afgebeeld)
met snelkoppeling en insteekmof; 2,5 m nuttige lengte; 8 mm buitendiameter; 6 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4940
- Spiraalslang, Rilsan (niet afgebeeld)
met snelkoppeling en insteekmof; 7,5 m nuttige lengte; 8 mm buitendiameter; 6 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4959
- Spiraalslang, Rilsan (niet afgebeeld)
met snelkoppeling en insteekmof; 10,0 m nuttige lengte; 10 mm buitendiameter; 8 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4967
- Slangtrommel SA 100
(niet afgebeeld)
met weefselslang 20,0 m lengte; 15 mm buitendiameter; 9 mm binnendiameter. Art.-nr. 090 105 4975
- Slangtrommel SA 200
(niet afgebeeld)
Geschikt voor bevestiging muur- en plafondbevestiging; automatische oprolfunctie; met 8 m PU-persluchtslang; 13 mm buitendiameter; 8 mm binnendiameter.
Art.-nr. 090 105 4550

Accessoires

L Accessoireset LPZ 7-S
bevat: blaaspistool, bandenpomp, bandenpompnippel, balnaald, verfspuitpistool, sproeipistool, spiraalslang. Art.-nr. 090 100 3858

- Accessoireset LPZ 7-P
(niet afgebeeld)
bevat: blaaspistool, bandenpomp, bandenpompnippel, balnaald, verfspuitpistool, sproeipistool, 10 m weefselslang.
Art.-nr. 090 100 3890
- Accessoireset LPZ 6
(niet afgebeeld)
bevat: blaaspistool, bandenpomp, bandenpompnippel, balnaald, verfspuitpistool, 5 m weefselslang.
Art.-nr. 090 104 4487
- Accessoireset LPZ 4
(niet afgebeeld)
bevat: blaaspistool, bandenpomp, verfspuitpistool, spiraalslang.
Art.-nr. 090 101 3845
- Accessoireset LPZ 2
(niet afgebeeld)
bevat: universele houder met blaaspistool, bandenpomp, verfspuitpistool, spiraalslang.
Art.-nr. 090 105 5971

7. Problemen en storingen

Gevaar!
Alvorens u met werkzaamheden aan het apparaat begint:

- **schakelt u het apparaat uit,**
- **trekt u de stekker uit het stopcontact en**
- **wacht u tot het apparaat stilstaat.**
- **controleert u of het apparaat en het gebruikte persluchtgereedschap en accessoires niet meer onder druk staan.**

Na beëindiging alle werkzaamheden aan het apparaat:

- **schakelt u alle veiligheidsvoorzieningen weer in en controleert u de werking ervan,**
- **controleert u of alle gereedschap of dergelijke van of uit de machine verwijderd is.**

De compressor functioneert niet:

- Er is geen spanning.
  - Controleer het snoer, de stekker, het stopcontact en de betreffende zekering.
- De netspanning is te laag.
  - Gebruik een verlengsnoer met voldoende doorsnede (zie "Technische gegevens"). Vermijd gebruik van een verlengsnoer bij een koud apparaat.
- De compressor werd uitgeschakeld door de netstekker uit het stopcontact te trekken terwijl hij in gebruik was.
  - Schakel de compressor eerst uit met de hoofdschakelaar, en schakel hem vervolgens weer in.
- De motor is oververhit, bijvoorbeeld door defecte koeling (verborgen koelribben).
  - Verhelp de oorzaak van de oververhitting, laat de compressor ongeveer tien minuten afkoelen en schakel hem dan opnieuw in.

De compressor draait zonder voldoende druk op te bouwen.

- Aftapplug voor condenswater van de filterdrukregelaar geopend.
  - Sluit de aftapplug.
- De terugslagklep vertoont lekkages.
  - Laat de terugslagklep herstellen door een vakman.

De druk in het persluchtgereedschap is onvoldoende.

- De drukregelaar is niet voldoende opengedraaid.
  - Draai de drukregelaar verder open.
- De slangverbinding tussen de compressor en persluchtgereedschap vertoont lekkages.
  - Controleer de slangverbinding; vervang beschadigde onderdelen indien nodig.

8. Herstelling

Gevaar!
Herstellingen van elektrische machines mogen uitsluitend door een elektromonteur uitgevoerd worden!

U kunt de elektrische machines voor herstelling naar de Service-vestiging in uw land zenden. Het adres vindt u terug bij de lijst met onderdelen.

Geef bij inzending voor herstelling een omschrijving van het vastgestelde defect.

9. Milieubescherming

Het verpakkingsmateriaal van de machine is 100 % recycleerbaar.

Afgedankte machines en accessoires bevatten grote hoeveelheden waardevolle grond- en kunststoffen die eveneens gerecycleerd kunnen worden.

De gebruiksaanwijzing werd op chloorvrij gebleekt papier gedrukt.

10. Technische gegevens

Aanzuigvermogen	l/min	600
Effectief geleverd volume (debiet)	l/min	440
Vulvermogen	l/min	500
Bedrijfsdruk (compressoreinddruk)	bar	10
Drukvatvolume	l	90
Aantal luchtaansluitingen		3
Maximale uitlaattemperatuur	40 K hoger dan de omgevingstemperatuur	
Compressortype		B 5900 B
Aantal cilinders		2
Aantrekmoment cilinderkopbout	Nm	45 – 55
Toerental (compressor)	min^{-1}	1250
Motorvermogen	kW	4,0 S1
Voedingsspanning (50 Hz)	V	400

Nominale stroomsterkte	A	7,9
Zekering min.	A	16 langzaam
Beveiligingsklasse		IP 54
Maximale lengte bij het gebruik van verlengkabels: – bij 3 x 1,5 mm^2 aderdiameter – bij 3 x 2,5 mm^2 aderdiameter	 m m	 15 30
Olietype (compressor)		SAE 40
Olievolume bij olieverversing (compressor)	l	2,2
Afmetingen: lengte x breedte x hoogte	mm	1230 x 560 x 970
Gewicht	kg	114
Geluidsdrukniveau L_{PA} in 4 m max.	dB (A)	79 ± 3
Geluidsvermogenniveau L_{WA}	dB (A)	99

A 090 101 0030

B 090 100 6784

C 090 100 6725

D 090 105 4720

E 090 105 4460

F 090 100 9210

G 090 105 4630

H 090 105 4606

I 090 105 6170

J 090 105 4525

K 090 105 4568

L 090 100 3858